



REISEN 2022

Besuchen Sie mit uns die schönsten Plätze Europas!



Bequem reisen mit Flück Reisen

Zurücklehnen und geniessen

Unsere 5-Sterne Luxus-Reisecars

Mit unserer Setra-Flotte haben wir uns für den führenden Bushersteller Europas entschieden. Für Sie als unseren Gast ist nur das Beste gut genug. In unseren 5-Sterne Reisecars wird der Weg zum Ziel. Hier erreichen Sie bereits unterwegs Ihr erstes Reiseziel: Echte Entspannung!

Reisecars für höchste Ansprüche - bequemer kann Car-Reisen nicht sein!

Zusätzlich zum hohen Komfort der First Class bieten unsere Reisecars mit 5-Sterne Sitzabstand ein Maximum an Freiraum, so lassen sich auch lange Beine problemlos übereinander schlagen. Der lichtdurchflutete Innenraum bietet Ihnen ein unvergessliches Raumgefühl.

Das Panoramaglasdach TopSky hält UV-Licht zurück und bietet Ihnen gleichzeitig freie Sicht bis zu den Wolken. Dadurch erleben Sie ein noch intensiveres Gefühl von Weite und Grosszügigkeit.

Modernste Technik für Ihr Wohl und Ihre Sicherheit

Umweltfreundliche Euro 5 und Euro 6 Motoren, Höchste Sicherheitsstandards, ABS (Anti-Blockiersystem), ASR (Antischlupfregelung), ESP (das elektronische Stabilitäts-Programm), ART (Abstandsregel-Tempomat), SPA (Spurassistent), Abbiege-Assistent

Reisecars haben eine hervorragende Ökobilanz

Gemäss Zahlen der Schweizer Plattform Mobitool¹ verbrauchen Reisebusse pro Person im Vergleich zum Auto, zum Flugzeug und selbst zur Bahn mit Abstand am wenigsten Energie.

Kommt hinzu, dass die Reisecars das Verkehrsaufkommen reduzieren und damit auch helfen, Staus zu verringern und die Parkplatznot in den Städten zu mildern.

Der Reisecar schneidet beim Luftaustausch am besten ab

Die Luft im Reisecar wird 7 x schneller als im ICE und 4,5 x schneller als in einem Flugzeug ausgetauscht.²

Neu sind die Flück-Cars zusätzlich mit Aktivfiltern ausgestattet

Die Filtersysteme mit antiviraler Funktion filtern auch feinste Aerosole. Ein schnellerer Luftaustausch senkt nach aktuellen Erkenntnissen das Risiko einer Verbreitung von Viren deutlich. Unsere leistungsstarken Lüftungs- und Klimasysteme erfüllen diese Voraussetzung.

¹ Datengrundlage: Mobitool-Faktoren v2.0, abgerufen am 27.2.2019 von www.mobitool.ch

² Quelle: Deutsche Bahn, bdo2020, Stand 09/2020





Herzlich willkommen an Bord

Unser motiviertes Reiseteam freut sich auf Sie

Erleben Sie unvergessliche Tage und besuchen Sie mit uns die schönsten Plätze Europas.

Wir sind Ihr zuverlässiger Partner für ein unbeschwertes Reisevergnügen. Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung sowie den vielen Vorteilen, die wir Ihnen als Familienunternehmen bieten können.

Qualität und Sicherheit ist unser oberstes Gebot. **Deshalb werden Sie auf unseren Rundreisen von einer Reiseleitung begleitet oder die Reise wird mit Doppelbesatzung durchgeführt.** So kann sich der Chauffeur voll und ganz auf die Fahrten konzentrieren.



Brigitte Flück
Geschäftsführerin Carreisen



Simone Lüthi
Reiseberaterin



Lisa Flück
Reiseberaterin



Catharina Perren
Reiseleiterin



Oliver Seiler
Carchauffeur/Reiseleiter



Hanspeter Reusser
Carchauffeur/Reiseleiter



Benjamin Knutti
Carchauffeur/Reiseleiter



Res Schmutz
Carchauffeur/Reiseleiter



Der »Q« gilt im schweizerischen Tourismus als Qualitätsgütesiegel. Wir haben im Januar 2003 diese Auszeichnung erhalten. Unser Betrieb setzt sich somit laufend mit der Prüfung und Optimierung unserer Dienstleistungen auseinander, um die Qualität hoch zu halten.



Sicherstellung der Kundengelder

Wir sind dabei! Die Flück-Reisen AG ist Teilnehmer am Garantiefonds der Schweizer Reisebranche. Ihre im Rahmen einer Pauschalreise einbezahlten Beträge sind bei diesem Fonds gemäss Bundesgesetz für Pauschalreisen sichergestellt.

Inhaltsverzeichnis

Reise	Datum	Tag	Seite	
Apfelblüte im Südtirol	6. – 10. April	5	5	
Frühlingstage im Südtirol	6. – 10. April	5	6	
Wildromantische Camargue	15. – 18. April (Ostern)	4	7	
Holland mit Floriade	24. – 29. April	6	8	
Slowenien im Frühling	3. – 8. Mai	6	9	
Überraschungsreise ins Blaue	9. – 11. Mai	3	10	
Wandern auf der Insel Elba	14. – 20. Mai		7	11
Traumhafte Tage am Gardasee	23. – 27. Mai		5	12
Romantische Strasse – Taubertal	3. – 6. Juni (Pfingsten)		4	13
Radreise von den Dolomiten an die Adria	6. – 12. Juni		7	14-15
Nordkap – Lofoten	17. Juni – 3. Juli		17	16-17
Lavendelblüte in der Provence	20. – 24. Juni		5	18
Dolomiten – Südtirol	27. – 30. Juni		4	19
Opernfestspiele Verona	7. – 9. Juli		3	20
Wachau zur Mohnblüte und Marillenernte	9. – 13. Juli		5	21
Bretagne – wildromantisches Land am Atlantik	21. – 30. Juli		10	22-23
Inselhüpfen Dänemark	21. – 30. Juli		10	24-25
Neckartal-Radweg	7. – 13. August		7	26-27
Grand Tour Savoyer Alpen mit Alpe d'Huez	8. – 11. August		4	28
Weltmetropole Berlin	24. – 28. August		5	29
E-Bike-Ferien im Engadin	29. August – 3. September		6	30
Spätsommer im Engadin	29. August – 3. September		6	31
Schottland mit den Inseln Arran und Skye	4. – 16. September		13	32-33
Ferien am milden Wörthersee – Kärnten	11. – 16. September		6	34
Pertisau am Achensee	18. – 25. September		8	35
Seefeld im Tirol	18. – 25. September		8	36
Apulien – Italien pur	23. September – 2. Oktober		10	38-39
Tessin - Monte San Salvatore - Val Bavona	3. – 6. Oktober		4	37
Piemont – eine Welt für Geniesser	13. – 16. Oktober		4	40
Abschlussfahrt Tiroler Zugspitz Arena	20. – 23. Oktober		4	41
Erholungs- und Kurferien in Abano Terme	30. Oktober – 6. November		8	42
Wellness in Seefeld mit Shopping in Innsbruck	20. – 23. November		4	43
Weihnachtsmarkt Ulm	9. – 10. Dezember		2	44
Striezelmarkt Dresden mit Erzgebirge	15. – 18. Dezember		4	45
Winterzauber Lappland	11. – 26. Februar 2023		16	46-47
Island mit Färöer-Inseln	6. – 23. Juli 2023		18	48-49

Zeichenerklärung



Hin- und/oder Rückreise mit dem Flugzeug möglich



Radreise



Wanderreise



Musikreise

Einstiege- und Parkmöglichkeiten

Bern, Thun, Spiez, Interlaken, Brienz, Meiringen und Brünig. Je nach Fahrtrichtung können diese abweichen. Ist Ihr Einstiegeort nicht aufgeführt? Rufen Sie uns an und fragen Sie nach. Gratis Kunden-Parkplätze stehen Ihnen beim Carterminal zur Verfügung.

Klare Preise

ZF = Zimmer/Frühstück
HP = Halbpension
VP = Vollpension

Programmänderungen

Trotz sorgfältiger Planung bleiben Programmänderungen ausdrücklich vorbehalten.



Apfelblüte im Südtirol

6. – 10. April 2022 | 5 Tage

Das Südtirol ist ein Land voller Schönheiten und Gegensätze. Während die Dolomitenspitzen auch im Sommer von Schnee und Eis bedeckt bleiben, herrschen im Etschtal besonders milde Temperaturen. Wenn man sich nach langen Wintermonaten nach Duft und Blüten sehnt, wird dieser Traum im Südtirol erfüllt.

Das historische Dorf **Schenna** liegt in einmaliger Sonnenlage am Hochplateau über der Kurstadt Meran. Eingebettet zwischen Weinbergen und Obstwiesen erstreckt sich die Gemeinde über sieben Ortsteile. Dank des mediterran angehauchten Klimas gedeihen im reizvollen Ferienort Palmen und Zypressen. Im weitläufigen Wандergebiet laden urige Almen und Berggasthöfe zur Rast ein.

1. Tag Mittwoch, 6. April

Brienz – Schenna

07.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brünig – Luzern – dem Walensee entlang. Via Feldkirch – durchs Klosterthal – Arlberg nach Landeck. Wir zweigen ab ins Oberinntal und fahren über den Reschenpass. Danach weiter durchs Vinschgau via Schluderns – Meran nach Schenna.

durch die Laubengasse, welche zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten bietet. Mit ihren Bogengängen ist sie der Mittelpunkt des alten Meran. Am Nachmittag besuchen wir die wunderschönen Gärten von Schloss Trauttmansdorff. Hier sind Pflanzen aus aller Welt versammelt, Spazierwege schlängeln sich durch Wasser- und Terrassengärten den Hang empor, führen in den Sinnen Garten oder in den Japanischen Garten, auf Kakteen- und Sukkulenthalügel.

2. Tag Donnerstag, 7. April

Obstbaumuseum – Bozen

Am Vormittag besuchen wir das Obstbaumuseum in Lana, der grössten Obstbaugemeinde Südtirols. Auf einer Führung erfahren wir viel Wissenswertes über das feine Obst. Selbstverständlich können wir auch Äpfel probieren. Kurze Fahrt nach Bozen zum freien Mittagessen. Am Nachmittag Rückfahrt nach Schenna.

3. Tag Freitag, 8. April

Meran – Gärten von Schloss Trauttmansdorff

Wir besuchen die Kurstadt Meran. Schlendern Sie

Wanderung Marlinger Waalweg
(Gehzeit ca. 2 Stunden / Höhendifferenz ca. 50 m)
Der Reisebus bringt die Wandergruppe nach Töll, zum Ausgangspunkt des Waalweges. Mit unserer Reiseleiterin Catharina Perren steigen wir zu Beginn der leichten Wanderung über den Wanderweg zum höchsten Punkt auf, danach verläuft der Waalweg sanft durch Kastanienhaine, Apfelgärten und Weinberge. Von Marling aus fahren wir mit dem öffentlichen Bus nach Meran zum freien Aufenthalt in der Kurstadt.



4. Tag Samstag, 9. April

Weinregion Kaltern – Val di Fiemme – Karersee

Am Morgen Fahrt ins Weingebiet Kaltern. Nach einem kurzen Aufenthalt im schönen Dorf Kaltern geht es weiter ins Val di Fiemme. Es ist eines der Haupttäler der Dolomiten und erstreckt sich entlang des Flusses Avisio. Wir gelangen zum Karersee, einem kleinen smaragdgrünen Bergsee. Am Nachmittag Rückfahrt nach Schenna.

5. Tag Sonntag, 10. April

Schenna – Brienz

Durchs Vinschgau gelangen wir an die Schweizer Grenze und fahren weiter durchs Münstertal und über den Ofenpass. In Zernez machen wir den Mittagshalt. Über den Julierpass via Chur – dem Walensee entlang – Luzern – Brünig fahren wir zurück ins Berner Oberland.

Wir wohnen in einem gehobenen Mittelklassehotel in Schenna mit wunderbarem Ausblick auf Schloss Schenna. Die liebevoll eingerichteten Zimmer sind ausgestattet mit eigenem Safe, TV, Föhn, Radio, Telefon, Hausschuhen und Bademänteln. Das lichtdurchflutete Hallenbad, der geräumige und gut ausgestattete Fitnessraum mit Blick auf die Gartenanlage sowie die Dampf und finnische Sauna unterstützen den Entspannungsprozess. Die Beautyabteilung rundet das Verwöhnprogramm mit Massagen, Packungen und wirkstoffreichen Gesichts- und Körperpflegen ab (gegen Buchung und Bezahlung). Das Küchenteam verwöhnt Sie kulinarisch. Frische Produkte und leichte mediterrane Küche sind eine wichtige Basis für alle Kreationen.

Pauschalpreis im DZ

Fr. 1175.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 1240.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 47.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ Eintritt Gärten von Schloss Trauttmansdorff
- ✓ Eintritt Obstbaumuseum

WÄHRUNG

Euro €



©Foto: Atelier Wolfsdorfer

Frühlingstage im Südtirol

6. – 10. April 2022 | 5 Tage

Das historische Dorf **Schenna** liegt in einmaliger Sonnenlage am Hochplateau über der Kurstadt Meran. Eingebettet zwischen Weinbergen und Obstwiesen erstreckt sich die Gemeinde über sieben Ortsteile. Dank des mediterran angehauchten Klimas gedeihen im reizvollen Ferienort Palmen und Zypressen. Im weitläufigen Wandergebiet laden urige Almen und Berggasthöfe zur Rast. Ebenso rasch erreichbar wie die Rad- und Wanderwege ist die Stadt Meran mit ihren Cafés und Boutiquen, kulturellen Veranstaltungen und dem urbanen Wellnessareal der Therme Meran. So bietet Schenna ländlichen Charme in Stadt Nähe, und ist doch zugleich ein Dorf geblieben.

1. Tag Mittwoch, 6. April

Brienz – Schenna

07.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einsteigeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brüning – Luzern – dem Walensee entlang. Via Feldkirch – durchs Klostertal – Arlberg nach Landeck. Wir zweigen ab ins Oberinntal und fahren über den Reschenpass. Danach weiter durchs Vinschgau via Schluderns – Meran nach Schenna.

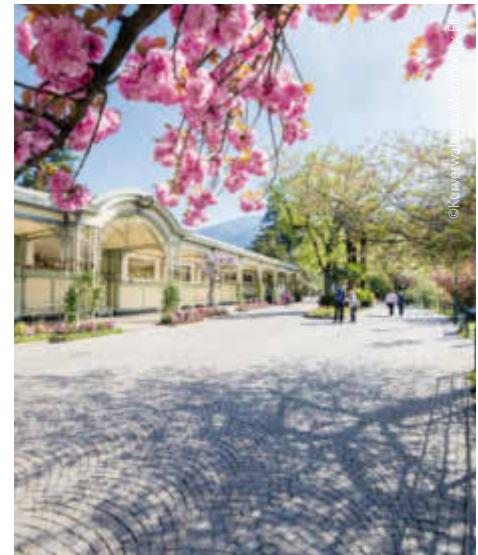
Die Ferientage stehen Ihnen zur freien Vergügung. Geniessen Sie einen erholsamen Aufenthalt, lassen Sie sich im Hotel verwöhnen und entdecken Sie Schenna und Umgebung auf eigene Faust.

Während des Aufenthalts bleibt der Reisecar in Schenna stationiert. Sie haben die Möglichkeit, gegen Aufpreis an den Ausflügen der Reise «Apfelblüte im Südtirol» teilzunehmen. Buchung und Bezahlung direkt vor Ort.

5. Tag Sonntag, 10. April

Schenna – Brienz

Durchs Vinschgau gelangen wir an die Schweizer Grenze und fahren weiter durchs Münstertal und über den Ofenpass. In Zernez machen wir den Mittagshalt. Über den Julierpass via Chur – dem Walensee entlang – Luzern – Brüning fahren wir zurück ins Berner Oberland.



©Quelle: www.schenna.it

Wir wohnen in einem gehobenen Mittelklassshotel in Schenna mit wunderbarem Ausblick auf Schloss Schenna. Die liebevoll eingerichteten Zimmer sind ausgestattet mit eigenem Safe, TV, Föhn, Radio, Telefon, Hausschuhen und Bademänteln. Das lichtdurchflutete Hallenbad, der geräumige und gut ausgestattete Fitnessraum mit Blick auf die Gartenanlage sowie die Dampf- und finnische Sauna unterstützen den Entschleunigungsprozess. Die Beautyabteilung rundet das Verwöhnprogramm mit Massagen, Packungen und wirkstofffreien Gesichts- und Körperpflegen ab (gegen Buchung und Bezahlung). Das Küchenteam verwöhnt Sie kulinarisch. Frische Produkte und leichte mediterrane Küche sind eine wichtige Basis für alle Kreationen.



©Foto: Atelier Wolfsdorfer

Pauschalpreis im DZ

Fr. 1055.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 1120.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 47.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP

WÄHRUNG

Euro €



Wildromantische Camargue

15. – 18. April 2022 | 4 Tage (Ostern)

Der Himmel über der **Camargue** ist endlos weit, Land und Meer begegnen sich in einem ständigen Wechsel, Wind und Wasser sind allgegenwärtig. Die Region, im Deltagebiet zwischen der kleinen und grossen Rhone gelegen, ist einzigartig und steht unter Naturschutz. Frei lebende Pferde, Flamingos und unzählige Vogelarten prägen seit jeher das Landschaftsbild. Sonne und Sand, Salz- und Reisfelder spiegeln sich im Himmel und Meer wider. Die Camargue ist auch das Land von Festungen und Bauwerken, die man voller Bewunderung betrachtet. Auch Sie werden dem Charme dieser wilden, intakten Landschaften nicht widerstehen können.

1. Tag Freitag, 15. April

Brienz – Carnon

05.30 Uhr ab Meiringen (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Interlaken – Spiez – Thun – Bern – Lausanne und entlang dem Genfersee gegen Frankreich. In Genf passieren wir die Grenze und fahren Richtung Lyon. Individueller Mittagshalt in der schönen Stadt. Anschliessend geht es weiter durchs untere Rhonetal via Valence – Montélimar – Nîmes erreichen wir Carnon am Rande der Camargue.

nissen Sie die Zeit für ein feines Mittagessen. Am Nachmittag geht unsere Erkundungstour durch die Camargue weiter, bevor wir zum Abendessen bei einem Stierzüchter erwartet werden. Wir können hier echte Spezialitäten der Camargue kosten. Während einer Rundfahrt mit dem Leiterwagen haben wir Gelegenheit, die Stiere aus nächster Nähe zu beobachten. Zudem wird uns vieles rund ums Camargue-Pferd gezeigt – ein unvergessliches Erlebnis. Nach dem Abendessen Rückkehr zu unserem Hotel.

2. Tag Samstag, 16. April

Camargue

Heute erwartet uns die Reiseleitung zu einer Fahrt durch die Camargue. Über den malerischen Fischerhafen Le Grau-du-Roi gelangen wir zur befestigten Hafenstadt Aigues Mortes, die einst direkt am Meer lag. Durch Reisfelder und Stierweiden geht es weiter nach Saintes-Maries-de-la-Mer, der Hauptstadt der Camargue sowie Roma-Wallfahrtsort. Bummeln Sie dem Meer entlang und ge-

3. Tag Sonntag, 17. April

Schifffahrt auf dem Canal du Midi

Vormittags erwartet Sie ein Schiff zu einer unvergesslichen Fahrt auf dem Canal du Midi. Dieser romantische Wasserlauf verbindet das Mittelmeer mit dem Atlantik und gehört zum Weltkulturerbe der UNESCO. An Bord wird Ihnen ein Kaffee serviert. Geniessen Sie diese einzigartige Atmosphäre. Zurück in Carnon haben Sie noch etwas Zeit zur freien Verfügung.



4. Tag Montag, 18. April

Carnon – Brienz

Über die Autoroute du Soleil fahren wir via Nîmes – Orange – Valence und weiter durch das Tal der Isère, das wegen der vielen Nussbaumplantagen bekannt ist. Bei Voiron nehmen wir das Mittagessen ein. Vorbei an der Grand Chartreuse – Genf – Lausanne – Bern zurück ins Berner Oberland.



Während dieser Reise wohnen wir in einem guten Mittelklassehotel am Hafen von Carnon. Das Hotel verfügt über ein Schwimmbad und ist ungefähr 10 Gehminuten vom Strand entfernt. Alle Zimmer verfügen über Bad oder Dusche/WC.

Pauschalpreis im DZ

Fr. 935.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 1080.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 35.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ Reiseleitung am 2. Tag
- ✓ Besuch Stierzüchter am 2. Tag
- ✓ Schifffahrt Canal du Midi
- ✓ Mittagessen am 4. Tag

WÄHRUNG

Euro €



Holland mit Floriade

24. – 29. April 2022 | 6 Tage

Holland, das einzigartige **Blumenparadies**, lockt jeden Frühling mit endlosen Feldern von bunt leuchtenden Tulpenblüten. Riesige grüne Polder mit vielen Wasserflächen, Kanälen, Deichen und Schleusen liegen hinter den breiten Stränden und Dünen. Sie sind das Resultat einer einmaligen Trockenlegungsaktion. Der Besuch der Floriade darf dieses Jahr nicht fehlen. Das Thema ist «wachsende grüne Städte» und stellt die kreativen, grünen und nachhaltigen Lösungen vor, die erforderlich sind, um dies zu verwirklichen. Erleben Sie schöne Frühlingstage – inmitten von Blumenfeldern, Windmühlen und der pulsierenden Stadt Amsterdam. Unser Ferienort **Noordwijk** an der Nordsee bietet mit seinem langen Sandstrand und den hohen Dünen einen wunderbaren Ausgangspunkt für unsere Ausflüge.

1. Tag Sonntag, 24. April

Brienz – Eindhoven

05.30 Uhr ab Meiringen (weitere Einsteigeorte nach Absprache) via Brienz – Interlaken – Spiez – Thun – Bern – Basel. Durch Deutschland fahren wir via Karlsruhe – Koblenz über die niederländische Grenze nach Eindhoven.

2. Tag Montag, 25. April

Eindhoven – Noordwijk

Weiterreise in die Provinz Zeeland. Über den Abschlussdamm der Osterschelde fahren wir ins geschichtsträchtige Hafenstädtchen Zieriksee auf der Insel Schouwen-Duiveland zum freien Aufenthalt. Über den Brouwersdam gelangen wir in Richtung der Hafenstadt Rotterdam und weiter via Den Haag nach Noordwijk, wo wir für die nächsten vier Nächte unsere Zimmer beziehen.

3. Tag Dienstag, 26. April

Aalsmeer – Schifffahrt – Keukenhof

Am Morgen besuchen wir die Blumenbörse in Aalsmeer. Anschliessend fahren wir zum Seen-

gebiet der Kaagerseen. Während einer Schifffahrt sehen wir viele Wasser- und Windmühlen und das malerische «Kaagdorp», das auf einer Insel gebaut ist. Kurze Fahrt in den Blumenpark Keukenhof in Lisse, der als grösster Blumengarten der Welt gilt. Sie haben genügend Zeit, um das Mittagessen einzunehmen und einen Spaziergang durch die wunderschöne Parkanlage mit seiner Vielfalt von Pflanzen, alten Bäumen, Wasserläufen und Teichen zu geniessen.

4. Tag Mittwoch, 27. April

Nordholland – Floriade

Durch Nordholland fahren wir nach Enkhuizen, von wo wir über den kleinen Abschlussdamm zwischen Markenmeer und IJsselmeer fahren und nach Lelystad kommen. Durch die Provinz Flevoland, welche ein grossartiges Beispiel dafür ist, wie Menschen neues Land schufen, gelangen wir nach Almere. Entdecken Sie die grüne, innovative Welt der Floriade Expo 2022. Eine Welt, die all Ihre Sinne anregt. Schlendern Sie durch die Gewächshäuser und Gärten und kosten Sie all das Gute, was die

Natur zu bieten hat. Eine Entdeckungsreise mit überraschenden Attraktionen, Beiträgen aus der ganzen Welt, einer einzigartigen Baum- und Pflanzensammlung und vielem mehr.

5. Tag Donnerstag, 28. April

Amsterdam – Noordwijk

Der heutige Ausflug führt uns nach Amsterdam. Wir lernen die charmante Hauptstadt auf einer Grachtenrundfahrt kennen, vorbei an Sehenswürdigkeiten wie dem schmalsten Haus der Stadt, der Mageren Burg sowie der Herengracht. Nach einem freien Aufenthalt fahren wir am Nachmittag zurück nach Noordwijk. Sie haben Zeit für einen Bummel an den Nordseestrand oder durch den Ferienort.

6. Tag Freitag, 29. April

Noordwijk – Brienz

Via Arnhem – Nijmegen – Aachen – Koblenz – durchs Elsass – Basel – Bern fahren wir wieder zurück ins Berner Oberland.

Unser gehobenes Mittelklassehotel in Noordwijk liegt an schöner Lage, nur wenige Meter vom weiten Nordseestrand und dem Zentrum entfernt. Alle Zimmer sind mit Balkon und modernem Komfort ausgestattet. Im stilvollen Restaurant werden Sie kulinarisch verwöhnt.



Pauschalpreis im DZ

Fr. 1498.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 1813.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 47.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Doppelbesatzung Fahrer
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ Grachtenrundfahrt Amsterdam
- ✓ Schifffahrt holländische Seen
- ✓ Eintritte gemäss Programm

WÄHRUNG

Euro €
Kreditkarte



Slowenien im Frühling

3. – 8. Mai 2022 | 6 Tage

Slowenien ist ein Juwel im Herzen Europas. Istrien liegt im Norden der Adriaküste und ist ein beliebtes Ferienziel. Venezianisch anmutende Städtchen haben sich zu lebhaften Ferienorten entwickelt, ohne ihren ursprünglichen Charakter zu verlieren. Städte wie Piran und Porec bezaubern durch ihr mittelalterliches Stadtbild. Portoroz, auch Rosenhafen genannt, gehört zu den bekanntesten Ferienorten. Das Seebad ist ein idealer Ausgangspunkt für unvergessliche Ausflüge ins Hinterland und entlang der wunderschönen Küste. Geniessen Sie ein paar Frühlingstage im Süden.

1. Tag Dienstag, 3. Mai

Brienz – Portoroz

06.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brünig auf die Gotthardroute. Bei Chiasso passieren wir die Grenze nach Italien und fahren via Mailand – Verona – Venedig an die slowenische Grenze bei Triest. Bald darauf erreichen wir unseren Ferienort Portoroz.

2. Tag Mittwoch, 4. Mai

Piran

Am Vormittag kurze Fahrt nach Piran. Der Ort gilt als Perle der slowenischen Riviera. Das liegt an der besonderen Lage der Altstadt auf einem weit ins Meer herausragenden Felsvorsprung, aber auch an der mediterran-lebenslustigen Atmosphäre. Auf einem geführten Stadtbummel lernen wir die pittoresken Hafenstadt kennen. Enge Gassen, eine herrliche Uferpromenade und gesäumte Plätze laden zum Verweilen ein. Rückfahrt mit dem Reisebus oder wer Lust hat, kann einen schönen Spaziergang dem Meer entlang unternehmen. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

3. Tag Donnerstag, 5. Mai

Istrienrundfahrt mit Porec

Heute begleitet uns eine Reiseleitung. Der Küste entlang fahren wir via Umag nach Porec. Die Stadt ist nicht nur eines der bedeutendsten touristischen Ziele Istriens, sondern auch ein kunsthistorisches Aushängeschild. 1998 wurde die Euphrasius-Basilika mit Teilen der Altstadt von der UNESCO unter die Weltkulturstätten aufgenommen. Nach einem Aufenthalt mit Stadtführung fahren wir ins Landesinnere Istriens. Dieses erinnert an die Toskana und erfreut das Auge mit Weinbergen und Olivenhainen, mit Trüffelwäldern und malerischen Bergstädten. Wir geniessen ein typisches istrisches Mittagessen in einem urigen Restaurant. Durch die schöne Landschaft kehren wir zurück nach Portoroz.

4. Tag Freitag, 6. Mai

Postojna-Grotte und Lipica

Die Fahrt führt uns ins Landesinnere nach Postojna. Mit einem kleinen Zug fahren wir in die geheimnisvolle Adelsberger Grotte. In dieser mysteriösen Unterwelt verbirgt sich ein Wunder der Natur –

Stalagmiten und Stalaktiten, Säulen und Kalkschieleier. Am Nachmittag besuchen wir Lipica, die Heimat der berühmten Lipizzaner-Schimmel. Zuerst nehmen wir an einer Führung teil, danach erwarten uns eine Vorführung der Reitschule.

5. Tag Samstag, 7. Mai

Freier Aufenthalt

Der ganze Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Erholen Sie sich in der Wellnessanlage und Beauty-Abteilung des Hotels, geniessen Sie die freie Zeit bei einem ausgedehnten Spaziergang oder während einer Schifffahrt.

6. Tag Sonntag, 8. Mai

Portoroz – Brienz

Bereits ist diese Ferienwoche zu Ende. Auf gleicher Route wie bei der Hinreise geht die Fahrt wieder zurück in die Schweiz zu unseren Einstiegeorten.

Wir wohnen in einem gehobenen Mittelklasse-Hotel mit schönem Ausblick auf die Bucht von Piran. Das Hotel liegt unmittelbar am Strand und verfügt über ein Außen- und Innenschwimmbassin mit beheiztem Meerwasser. Die Zimmer mit Meersicht sind komfortabel eingerichtet und verfügen alle über Bad oder Dusche/WC, Klimaanlage, LCD TV, Radio, Telefon, Minibar, Safe und kostenloser WLAN-Zugang. Gegen Bezahlung gibt es ein großes Angebot an Behandlungen und Massagen im Ayurveda Center, Thalasso-Center, Wai Thai Center, Schönheits-Center sowie einen Sauna-Park mit verschiedenen Saunen.

Pauschalpreis im DZ

Fr. 1275.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 1405.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 47.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie mit Meersicht, HP
- ✓ Reiseleitung am 3. Tag
- ✓ Mittagessen am 3. Tag
- ✓ Stadtführungen Piran & Porec
- ✓ Eintritte Postojna-Grotte und Lipica

WÄHRUNG

Euro €



Überraschungsreise ins Blaue

9. – 11. Mai 2022 | 3 Tage

Lassen Sie sich von einer interessanten Reise zu einer **neuen Destination** überraschen! Steigen Sie in unseren komfortablen Reisecar ein und lassen Sie sich zu einem unbekannten Reiseziel chauffieren. Auf einem Ausflug werden wir die Gegend, in der sich unser Reiseziel befindet, besser kennenlernen. Wir bewundern die schöne Landschaft, geniessen entspannte Tage, gemütliches Beisammensein und die typische Landesküche. Neugierig geworden? Dann reisen Sie mit!

1. Tag Montag, 9. Mai

Brienz – Reiseziel

07.30 Uhr ab Brienz (weitere Einstiegeorte nach Absprache). Lehnen Sie sich zurück und freuen Sie sich auf Entspannung, Wohlergehen und unvergessliche Reiseerlebnisse. Über die Grenze gelangen wir zu unserem schön gelegenen Reiseziel. Vor dem Abendessen werden wir mit einem Willkommens-Apéro begrüßt.

2. Tag Dienstag, 10. Mai

Ausflug

Geniessen Sie das Frühstück. Heute steht ein gemütlicher Ausflug ins Blaue auf dem Programm. Steigen Sie in den Flück-Reisen Car und geniessen Sie den Tag.



3. Tag Mittwoch, 11. Mai

Reiseziel – Brienz

Nach dem Frühstück machen wir uns bereits auf die Heimreise. Unser Chauffeur fährt Sie auf einer schönen Route zurück ins Berner Oberland.



Das gute Mittelklassehotel befindet sich an ruhiger und herrlicher Lage direkt am Wasser. Die Zimmer verfügen über Bad oder Dusche/WC und sind komfortabel eingerichtet. Aus der Küche geniessen wir kulinarische Köstlichkeiten.

Pauschalpreis im DZ

Fr. 585.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 630.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 35.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ Willkommens-Apéro
- ✓ Überraschung auf Ausflug

WÄHRUNG

Euro €



Wandern auf der Insel Elba

14. – 20. Mai 2022 | 7 Tage



Elba – ganz Italien auf einem Inselchen. Im westlichen Teil der Monte Capanne, auf dessen alpinen Gebirgszügen Eichen, Pinien und Kastanien wachsen. Mittelelba ist die Ferienregion der Insel. Mit Hügeln, Olivenhainen, Weingärten, Obstbäumen und Landgütern hat sie toskanischen Charme. Schliesslich die Städte und Städtchen: Malerisch gelegen mit Kirchen, schönen Piazas und engen Gassen warten sie nur darauf, entdeckt zu werden. Das smaragdfarbene Meer und die Küste mit ihren Steilfelsen und fjordähnlichen Golfen, vielen Badebuchten und langen Sandstränden begeistern jeden Besucher.

1. Tag Samstag, 14. Mai

Brienz – Lucca

06.00 Uhr ab Meiringen (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Interlaken – Spiez – Thun – Bern. Via Montreux gelangen wir nach Martigny. Fahrt durch den Grossen St. Bernhard und weiter durchs Aostatal. Durch die Poebene via Genua – La Spezia gelangen wir nach Lucca.

2. Tag Sonntag, 15. Mai

Lucca – Procchio

Wir fahren nach Piombino. Gegen Mittag läuft unsere Fähre in Richtung Elba aus. Ankunft in Portoferaio. Freier Aufenthalt und Zeit zum individuellen Mittagessen. Am Nachmittag Fahrt zu unserem Aufenthaltsort Procchio.

3. Tag Montag, 16. Mai

Der Osten der Insel: von Bagnaia nach Rio nell' Elba und Bergaugebiet Rio Marina

Gehzeit ca. 4 Stunden,

Schwierigkeitsgrad: einfach/mittelschwer

Wir fahren in den Badeort Bagnaia, wählen den Weg landeinwärts und marschieren auf den Pass, bevor es dann bergab geht. Rio nell'Elba ist eine der ältesten Siedlungen. Bereits in der Antike schürften Bergarbeiter hier nach Erz. In der Blütezeit des Bergbaus wohnten Tausende Menschen in

der Stadt, heute lebt hier nur noch ein Bruchteil davon. Fahrt nach Rio Marina. Ein Elektrozug bringt uns ins Erzabbaugebiet, wo wir uns auf die «Goldsuche» machen.

4. Tag Dienstag, 17. Mai

Küstenwanderung von Marciana Marina nach Sant'Andrea und Inselrundfahrt

Gehzeit: ca. 3 Stunden,

Schwierigkeitsgrad: einfach/mittelschwer

Kleiner Spaziergang durch Marciana Marina mit Einkaufsmöglichkeiten. Wanderung entlang der Küste nach Sant'Andrea. Mal steigt der Weg an, dann geht es wieder langsam auf Meereshöhe runter. Wir kommen in herrliche Buchten, an kleine Strände und wandern über einen schönen Klippenweg. Anschliessend geniessen wir eine Inselrundfahrt.

5. Tag Mittwoch, 18. Mai

Rundwanderung Capoliveri und Porto Azzurro

Gehzeit ca. 2.5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: einfach
Ausgangspunkt ist Capoliveri, ein ehemaliger Bergarbeiterort. Der Weg steigt langsam an und wir geniessen schöne Blicke auf die Bucht von Mola und Porto Azzurro. Wir gehen um den Monte Calamita herum und haben immer wieder tolle Ausblicke.

Bergab gelangen wir wieder nach Capoliveri. Kurze Fahrt nach Porto Azzurro. Der Ort liegt herrlich eingebettet in der natürlichen Mola Bucht. Am kleinen Hafen kann man schön flanieren.

6. Tag Donnerstag, 19. Mai

Von Poggio nach Marciana und Monte Capanne

Gehzeit ca. 2.5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: einfach
Wir wandern von Poggio aus an einer Einsiedelei vorbei und durch einen Kastanienwald. Immer wieder haben wir schöne Aussichten auf die Nordküste. Wir gelangen nach Marciana. Es besteht die Möglichkeit (fakultativ), mit der Seilbahn auf den Monte Capanne zu fahren. Die herrliche Aussicht über die Insel begeistert bei einer Lunchpause. Oder Sie geniessen einen freien Aufenthalt in Marciana.

7. Tag Freitag, 20. Mai

Procchio – Brienz

Nach einem sehr frühen Frühstück Einschiffung auf die Fähre nach Piombino. Auf der Autobahn fahren wir via Genua durchs Aostatal und durch den Grossen St. Bernhard zurück in die Schweiz.

Wir wohnen in einem schönen, gehobenen Mittelklassehotel inmitten der malerischen und exklusiven Bucht von Spartaia. Umgeben von einem grossen, privaten Park mit üppiger mediterraner Vegetation und direktem Zugang zum Privatstrand. Alle Zimmer sind mit Bad oder Dusche/WC, Fön, Minibar ausgestattet.

Pauschalpreis im DZ

Fr. 1498.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 1668.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 47.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie mit Meersicht, HP
- ✓ Fährüberfahrten
- ✓ Mittagessen am 1. Tag
- ✓ Wander-Reiseleitung 3. – 6. Tag
- ✓ Bahnfahrt ins Bergaugebiet

WÄHRUNG

Euro €





Traumhafte Tage am Gardasee

23. – 27. Mai 2022 | 5 Tage

Die malerische Vielfalt der Landschaft rund um den **Gardasee** mit ihrer alpinen Wildheit sowie dem Zauber von Palmen, Zypressen und Zitronenhainen, charmanten Städtchen, mittelalterlichen Burgen und stolzen Marmorschlössern ist immer eine Reise wert. Im Südosten des Gardasees erstreckt sich zwischen Bardolino und Verona das berühmte Weinanbaugebiet Valpolicella. Hügeliges Land, liebliche Weinberge, Obst- und Olivenbäume, rustikale Bauernhäuser sowie etliche prächtige venezianische Villen machen den Charme dieser Region aus.

Bardolino, einst ein altes Fischerdorf, ist heute ein vielbesuchter und lebhafter Ort. Mit der malerischen Seepromenade, der verwinkelten Altstadt sowie der Lage zwischen See und Hügeln ist Bardolino ein idealer Ferienort. Die subtropische Region ist im Frühsommer besonders reizvoll. Kommen Sie mit uns auf Entdeckungsreise und erleben Sie unvergessliche Ferientage!

1. Tag Montag, 23. Mai

Brienz – Bardolino

07.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brünig – Gottardtunnel ins Tessin. Wir passieren die Grenze nach Italien. Via Bergamo und Brescia erreichen wir den Gardasee.

2. Tag Dienstag, 24. Mai

Sirmione – Isola del Garda

Sirmione übt eine Faszination aus, die am Gardasee einmalig ist. Spazieren Sie durch das Skaliger Castell hinein in die Altstadt mit ihren malerischen Gassen. Nach dem Mittag bringt uns ein privates Schiff von Sirmione auf die Isola del Garda, die im

Privatbesitz der Grafen Borghese-Cavazza ist. Mit ihrer romantischen neugotischen Villa und dem grosszügig angelegten Park wirkt sie wie eine Märcheninsel. Sie haben die Gelegenheit, auf der Terrasse der Villa Wein und Olivenöl zu probieren. Mit dem Privatboot fahren wir zurück nach Bardolino.

3. Tag Mittwoch, 25. Mai

Verona – Valpolicella

Am Vormittag entdecken wir die geschichtsträchtige Stadt Verona. Bummeln Sie durch die liebevoll gepflegten Straßen, beobachten Sie das angeregte Treiben und geniessen Sie die Einkaufsmöglichkeiten. Am Nachmittag Rückfahrt durch das liebliche Valpolicella-Weingebiet.

4. Tag Donnerstag, 26. Mai

Gardasee mit Schifffahrt

Heute erleben Sie den Gardasee sowohl von der Strasse als auch vom Schiff aus. Der Reisecar bringt uns nach Malcesine. Von hier aus geniessen wir eine Panorama-Schifffahrt nach Riva am gebirgigen Nordende des Sees. Die Felsen werden immer mächtiger und der See schmäler. Gemütlicher Aufenthalt und freies Mittagessen. Am Nachmittag aussichtsreiche Fahrt entlang der Küstenstrasse «Gardesane Orientale» bis nach Garda. Wer Lust hat spaziert entlang der Seepromenade nach Bardolino zum Hotel.

5. Tag Freitag, 27. Mai

Bardolino – Brienz

Die Heimreise führt uns über die Autobahn via Trento – Bozen nach Meran. Wir fahren durch das Vinschgau und das Münstertal – über den Ofenpass und gelangen zum Mittagshalt nach Zernez. Weiterfahrt über den Flüelapass – Davos – durchs Prättigau – dem Walensee entlang – Hirzel – Luzern – zurück ins Berner Oberland.

Unser gutes Mittelklassehotel liegt in Bardolino unmittelbar am See und in direkter Nähe zum Zentrum. Die Zimmer sind komfortabel eingerichtet und verfügen über Bad oder Dusche/WC, Bademantel, Haartrockner, Minibar, Tee- und Kaffeekocher, Telefon, kostenloses WLAN, Sat-TV und Safe. Das Hotel bietet einen Aussenpool mit Terrasse und einen Wellnessbereich mit einem Hallenbad.

Pauschalpreis im DZ

Fr. 1040.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 1145.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 47.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ Schifffahrt & Eintritt Isola del Garda
- ✓ Wein- und Olivenölprobe
- ✓ Stadtführung Verona
- ✓ Panoramenschifffahrt 4. Tag

WÄHRUNG

Euro €



Romantische Strasse – Taubertal

3. – 6. Juni 2022 | 4 Tage (Pfingsten)

Die **Romantische Strasse** ist die bekannteste und beliebteste deutsche Ferienstrasse. Von Würzburg zieht sie sich durch eine einmalige Landschaft, vorbei an charmanten Städten bis nach Füssen. Von einer langen, wechselvollen Geschichte künden vielerorts Schlösser, Burgen, Klöster und kunstvoll ausgestattete Kirchen. Von unverwechselbarem Reiz sind die alte Residenzstadt Würzburg und die ehemals freie Reichsstadt Rothenburg ob der Tauber. Das malerische Frankenland im Norden Bayerns hat durch die Vielfalt verschiedener Landschaftsbilder seinen eigenen, unverwechselbaren Reiz. Die liebliche **Tauber** schlängelt sich elegant durchs gleichnamige reizvolle Tal, welches von Wald, Wiesen und Weinbergen umsäumt wird.

1. Tag Freitag, 3. Juni

Brienz – Bad Mergentheim

06.30 Uhr ab Interlaken (weitere Einsteigeorte nach Absprache) fahren wir via Brienz – Meiringen – Brünig – Luzern – Zürich – Schaffhausen und gelangen nach Rottweil. Individueller Mittagshalt im malerischen, mittelalterlichen Städtchen. An Stuttgart und Heilbronn vorbei erreichen wir unseren Aufenthaltsort Bad Mergentheim.

durch die Strassen und Gäßchen. Beinahe an jeder Ecke entdecken wir Zeugen aus längst vergangenen Epochen. Nach einem individuellen Aufenthalt fahren wir durchs malerische Taubertal zurück nach Bad Mergentheim.

3. Tag Sonntag, 5. Juni

Romantische Strasse – Würzburg

Der heutige Ausflug führt entlang der Romantischen Strasse und durchs untere Taubertal. An Wertheim vorbei gelangen wir nach Würzburg. Die Stadt mit der ehemaligen fürstbischöflichen Residenz und weiteren historischen Gebäuden wie dem romanischen Dom, der Festung Marienberg und der Alten Mainbrücke stellt einen Höhepunkt dieser Reise dar. Mit dem City Train fahren wir durch die Altstadt und lernen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten kennen. Am Nachmittag genießen wir eine Schiffsfahrt. Vorbei an Rebhängen und dem Kloster Oberzell gelangen wir mainab-

wärts nach Veitshöchheim und wieder zurück. Mit dem Reisecar fahren wir zum Hotel.

4. Tag Montag, 6. Juni

Bad Mergentheim – Brienz

Über die Romantische Strasse fahren wir via Feuchtwangen nach Dinkelsbühl, eine der am besten erhaltenen mittelalterlichen Städte Deutschlands. Weiterfahrt via Nördlingen – Donauwörth nach Neu-Ulm. In einem Gasthof geniessen wir ein feines Mittagessen. Heimfahrt via Bregenz – durchs Rheintal – dem Walensee entlang und über den Hirzel – Luzern zurück ins Berner Oberland.



Wir wohnen in einem gehobenen Mittelklassehotel in Bad Mergentheim, welches inmitten des schönen Kurparks liegt. Die historische Fussgängerzone ist in wenigen Gehminuten zu erreichen. Die Zimmer sind komfortabel und zeitgemäß ausgestattet. Im Restaurant wird von der regionalen bis zur mediterranen Küche einen breiten Bogen gespannt.



Pauschalpreis im DZ

Fr. 798.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 873.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 35.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ Stadtführung Würzburg mit City Train
- ✓ Main-Schiffahrt
- ✓ Weindegustation mit Vesper
- ✓ Mittagessen am 4. Tag

WÄHRUNG

Euro €



©Käntner Werbung/Daniel Zupanc



Radreise von den Dolomiten an die Adria

6. – 12. Juni 2022 | 7 Tage



Das Projekt Radweg Alpe Adria entstand im Jahr 2008 als Beispiel grenzüberschreitender Zusammenarbeit von **Salzburgerland, Kärnten und Friaul-Venetien**. Die einmalige Radtour beginnt im imposanten Gasteinertal und endet in Grado an der Adriaküste. Vielfältige und abwechslungsreiche Landschaftsbilder bestimmen die Eindrücke dieses beliebten Radwegs. Die ersten Tage bewegen wir uns noch im österreichischen Flair und können die Blicke auf hohe Gebirgsmassive und grüne Almwiesen geniessen. Weiter südlich wird das Ambiente immer italienischer, die Täler werden breiter und die Bergketten machen den sanften, grünen Hügeln Platz. Auf unserer Reise entdecken wir hübsche, verschlafene Dörfer: **Spittal, Villach, Venzone** und nicht zuletzt die belebte Provinzhauptstadt **Udine** sind Glanzpunkte dieser Reise.

Die Radwege sind meist gut ausgebaut. Anfangs müssen wir noch einige Steigungen bewältigen, doch je näher wir uns an die Küste herantasten, desto mehr können wir uns auf ebenes Gebiet freuen. Eine sachkundige Reiseleitung begleitet uns während der ganzen Radreise. Es besteht die Möglichkeit, Teilstrecken mit dem Car zu fahren. Sie bringen Ihr eigenes Fahrrad mit. Leichte Steigungen bewältigen Sie problemlos. Ansonsten empfehlen wir Ihnen ein E-Bike.

1. Tag Montag, 6. Juni

Brienz – Dorfgastein

06.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einsteigeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brünig – Luzern – Hirzel – dem Walensee entlang nach Feldkirch, wo wir die Grenze zu Österreich passieren. Durch das Bundesland Vorarlberg fahren wir nach Landeck. Via Innsbruck – Wörgl – Kitzbühel gelangen wir nach Dorfgastein. Abends begrüßt uns der Radreiseleiter im Hotel.

2. Tag Dienstag, 7. Juni

Dorfgastein – Möllbrücke (ca. 60 km)

Den ersten Radtag starten wir im Gasteinertal. Die Gasteiner Ache führt uns in das höher gelegene Bad Gastein, wo wir einen imposanten Wasserfall bewundern können. Die Autoschleuse Tauernbahn, die das Gasteinertal mit dem Kärntnerischen Mölltal verbindet, ist eine Alternative zur Tauernautobahn. Mit dem Verladezug gelangen wir in das Bundesland Kärnten. In Mallnitz angekommen,

schwingen wir uns wieder auf die Sättel. Nun begleitet uns der Fluss Möll talabwärts durch die malerische Hochgebirgslandschaft bis zu unserem heutigen Etappenziel Möllbrücke.

3. Tag Mittwoch, 8. Juni

Möllbrücke – Kranska Gora (ca. 75 km)

Unser erstes Ziel ist Spittal mit dem schönen Schloss Porcia. Von Spittal bis Villach führt uns die Drau durch eine abwechslungsreiche Feld- und Wiesenlandschaft. Die immer flache Streckenführung lässt uns die unberührten Auen, die für das biologische Gleichgewicht sorgen, so richtig geniessen. Villach, die zweitgrößte Stadt in Kärnten mit ihrem südlichen Flair, gilt als heimliche Landeshauptstadt. Schon die Römer waren von der Lage Villachs beeindruckt und wussten die zahlreichen Thermalquellen zu nutzen. Der Fluss Gail führt uns über Arnoldstein nach Kranska Gora.

4. Tag Donnerstag, 9. Juni

Kranska Gora – Carnia (ca. 70 km)

Am Anfang unserer Etappe erreichen wir Tarvis, den Knotenpunkt des Dreiländerecks. Auf einer still gelegten Bahntrasse radeln wir in das felsengesäumte Kanaltal, das die Karnischen Alpen von den Julischen Alpen und den Karawanken trennt. Einige



Unser Rad-Begleiter Werner Grossmann



Tunnels, die wir durchradeln, geben dem Tag eine leicht abenteuerliche Note. Auf unseren Rädern kommen wir gut voran und passieren idyllische Orte wie Ugovizza und Pontebba. Wir erreichen die Gemeinde Moggio Udinese, die für archäologische Münzfunde bekannt ist. Die Abtei San Gallo grüßt malerisch von einer Erhöhung – im Hintergrund die zauberhafte Bergwelt der Julischen Alpen.

5. Tag Freitag, 10. Juni

Carnia – Udine (ca. 60 km)

Von nun an weitet sich das Tal und die südliche Atmosphäre tritt immer mehr in den Vordergrund. Schon nach wenigen Kilometern erreichen wir Venzone. Die Stadt vermittelt einen mittelalterlichen Eindruck, doch der Schein trügt. Venzone wurde samt Dom Stein für Stein nach einem Erdbeben im Jahre 1976 originalgetreu wiederaufgebaut. Im Dom befinden sich Jahrhunderte alte Mumien, die uns die Vergänglichkeit vor Augen halten. Nicht mehr weit ist es nach Udine. Auf einer interessanten Führung lernen wir die Provinzhauptstadt kennen. Die historische Stadt lässt ihren venezianischen Stil in allen Gassen, Gebäuden, Säulen und Piazas erkennen. Udine ist die ehemalige Residenz der venezianischen Stadthalter.



6. Tag Samstag, 11. Juni

Udine – Grado (ca. 65 km)

Auf den Rädern gelangen wir in ein neues Landschaftsbild mit grünen Hügeln, die weitläufig mit Weinreben bepflanzt sind. Die Meeresbrise liegt bereits in der Luft, wenn wir die Festungsstadt Palmanova erreichen. Der Radweg führt uns weiter nach Aquileia, das Ursprungsbereit des Prosecco. Hier treffen wir auf eine uralte, wunderschöne Basilika, deren Entwicklung auf die Jahre 314 n. Chr. zurückgeht. Eine 6 km lange Brücke mit sagenhaft

schönen Ausblicken auf das Meer führt uns über die Lagunen von Grado.

7. Tag Sonntag, 12. Juni

Grado – Brienz

Die Heimreise führt uns via Venedig – Verona – Mailand über die Gotthardroute auf direktem Weg wieder zurück ins Berner Oberland.



2 Rad-Center

Martin Schild
Dorfstrasse 6
3862 Innertkirchen

Telefon 033 971 51 51
Fax 033 971 13 85
www.2rad-center.ch
info@2rad-center.ch

©2-Rad-Center Schild



Wir übernachten während der ganzen Radreise in guten Mittelklassehotels. Alle Zimmer sind mit zeitgemässem Komfort ausgestattet.

Pauschalpreis im DZ

Fr. 1599.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 1794.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 59.-

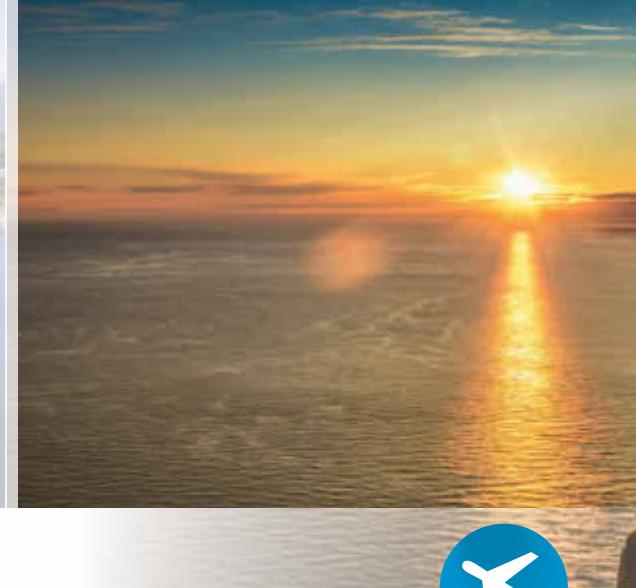
INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ sachkundige Radreiseleitung
- ✓ Stadtührung Udine
- ✓ Eintritt Basilika Aquileia

WÄHRUNG

Euro €

Es kann zu witterungs- und organisatorisch bedingten Programmänderungen kommen.



Nordkap – Lofoten

17. Juni – 3. Juli 2022 | 17 Tage

Erleben Sie die ganze Vielfalt der nordischen Landschaft: tiefblaue Seen, herrliche Tannenwälder, die stimmungsvolle Weite der Tundra, schneedeckte Berge, tief eingeschnittene Fjorde und das **Nordkap**. Die Tage sind endlos jenseits des Polarkreises und das Klima trotz der nördlichen Breite erstaunlich mild. Über all dieser Schönheit liegt der Zauber der Mitternachtssonne. Ein weiterer Höhepunkt ist der Archipel der Lofoten, eine wunderbare Inselwelt. Die Berge steigen steil vom Meer auf und zwischen den Felsen befinden sich malerische Fischerdörfer. Selbstverständlich stehen auch Städte wie Helsinki und Oslo auf unserem Programm. Gönnen Sie sich diese vielseitige Reise und erleben Sie Natur pur und die Einsamkeit des Nordens.

1. Tag Freitag, 17. Juni

Brienz – Travemünde

05.30 Uhr ab Meiringen (weitere Einsteigeorte nach Absprache) via Brienz – Interlaken – Spiez – Thun – Bern nach Basel. Über die Grenze gelangen wir nach Deutschland und fahren via Frankfurt – Hannover – Hamburg nach Travemünde. Spät abends Einschiffung auf die Fähre der Finnlines nach Helsinki.

2. Tag Samstag, 18. Juni

Auf See

Geniessen Sie das Leben an Bord während wir durch die Ostsee in Richtung Finnland fahren.

3. Tag Sonntag, 19. Juni

Helsinki

Am Vormittag Ankunft in Helsinki. Auf einer Stadtrundfahrt lernen wir die finnische Hauptstadt kennen und besichtigen die bekannte Felsenkirche. Der Hafen um die Suomenlinna-Festung ist das pulsierende Herz der Stadt. Am Nachmittag Zeit zur freien Verfügung. Gemeinsames Abendessen, bevor wir unser Abteil im Schlafwagen des Nacht-

zugs nach Rovaniemi beziehen. Die Kabinen sind relativ klein, verfügen aber über Dusche/WC. So reisen wir vom finnischen Süden nach Lappland.

4. Tag Montag, 20. Juni

Rovaniemi – Karasjok

Am Morgen erreicht der Zug Rovaniemi, die bedeutendste Stadt Finnisch Lapplands. Hier erwarten uns der Flück-Car zur Weiterfahrt an den Polarkreis. Im Weihnachtssmanndorf nehmen wir das Frühstück ein. Weiterfahrt via Sodankylä und dann durch weite Tundralandschaften nach Saariselkä. Nun fahren wir an den Inarisee. Der heilige See der Samen hat mehr als 3000 Inseln. Gegen Abend überqueren wir die norwegische Grenze bei Karasjok und fahren zu unserem Übernachtungsort Karasjok.

5. Tag Dienstag, 21. Juni

Karasjok – Nordkap

Mehr zur Kultur der einheimischen Urbevölkerung erfahren wir beim Besuch im Samen-Center. Über Lakselv und dem Porsangerfjord entlang gelangen wir nach Kafjord. Am Nachmittag erreichen wir

Honningsvåg, den Hauptort der Nordkapinsel. Heute Abend unternehmen wir den Ausflug zur Nordkapklippe. Abendessen im Restaurant in der Nordkaphalle. Bei schönem Wetter geniessen wir die einzigartige Stimmung der Mitternachtssonne über dem nördlichen Eismeer.

6. Tag Mittwoch, 22. Juni

Nordkap – Hammerfest – Alta

Wir verlassen die Nordkapinsel Richtung Hammerfest. Hier sind wir in der weltweit am nördlichsten gelegenen Stadt. Entlang der «schönsten Küste der Welt» kommen wir nach Alta, wo wir die moderne Nordlichtkathedrale besichtigen. Etwas außerhalb besuchen wir das Alta-Museum und spazieren zu den bis zu 6000 Jahre alten Felszeichnungen.

7. Tag Donnerstag, 23. Juni

Alta – Tromsø

Die Route entlang der bizarren Küstenlinie ist geprägt von weit verzweigten Fjordsystemen. Ab und zu entdecken wir ein Haus oder gar eine kleine Ortschaft. Wir überqueren den Lyngen- und den Ullsfjord mit zwei kleinen Fährpassagen und erreichen Tromsø. Hier besuchen wir die Eismerkathedrale, danach bleibt Zeit zur freien Verfügung. In der schönen Innenstadt ist alles bequem zu Fuß erreichbar.

8. Tag Freitag, 24. Juni

Tromsø – Insel Senja – Bardufoss

Entlang des Balsfjordes geht es weiter nach Süden durch die zerklüftete nordnorwegische Fjordlandschaft. Bei Finnsnes gelangen wir auf die Insel Senja, ein Naturparadies und nach wie vor ein Geheimtipp. Auf einer Rundfahrt erleben wir hier Norwegen in Kleinformat: Eine schroffe Bergwelt, schmale Fjorde mit kleinen Dörfern bis hin zu einsamen Buchten mit traumhaften Stränden und weiten Moorebenen.

9. Tag Samstag, 25. Juni

Bardufoss – Vesterålen – Lofoten

Heute fahren wir über Bjerkvik in die grüne Inselwelt der Vesterålen. Ein Höhepunkt ist die gut dreistündige Fahrt mit dem Postschiff von Stokmarknes in den Trollfjord. Am Abend erreichen wir den Hafen von Svolvær.

10. Tag Sonntag, 26. Juni

Inselwelt Lofoten

Unter kundiger Leitung fahren wir durch einmalige Landschaften zu abgelegenen Dörfern und idylli-





schen Buchten. Zum Mittagessen geniessen wir ein traditionelles lokales Gericht. Am Nachmittag Rückkehr nach Svolvær und Zeit zur freien Verfügung.

11. Tag Montag, 27. Juni

Lofoten – Bodø

Wir durchqueren die beeindruckende Inselkette der Lofoten mit ihren faszinierenden Landschaften. Am Nachmittag Fährpassage von Moskenes nach Bodø. Die Stadt liegt landschaftlich fantastisch: zackige Berge ragen direkt aus dem Meer auf, schneedeckt bis in den Sommer.

12. Tag Dienstag, 28. Juni

Bodø – Mosjøen

Heute erleben wir einen weiteren Höhepunkt der Reise. Unser Weg führt uns über die Küstenstrasse RV17. Abseits der üblichen Nord-Süd-Route überqueren wir den Polarkreis und lernen die norwegische Küste in ihrer Ursprünglichkeit kennen. Spannende Streckenabschnitte wechseln mit zahlreichen Fährüberfahrten, die Zeit für unvergessliche Eindrücke lassen.

13. Tag Mittwoch, 29. Juni

Mosjøen – Trondheim

Das Land der Mitternachtssonne liegt nun endgültig hinter uns. Umrahmt von Fjorden und Fjells, Flüssen und Seen geht die Reise von Mosjøen durch das Namtal nach Grong. Kurz nach Steinkjer kommen wir nach Trondheim. Die Stadt liegt am gleichnamigen Fjord und ist umgeben von herrlichen bewaldeten Anhöhen.

14. Tag Donnerstag, 30. Juni

Trondheim – Oslo

Wir verlassen die älteste Stadt des Landes mit ihrem Wahrzeichen, dem Nidarosdom. Über Oppdal gelangen wir ins prächtige Dovrefjell-Gebirge. Via Dombås und Kvam erreichen wir das Gudbrandsdal, und fahren an der Olympiastadt Lillehammer vorbei. Dem Mjøsa-See entlang kommen wir nach Oslo.

15. Tag Freitag, 1. Juli

Oslo – Fähre

Auf einer Rundfahrt besichtigen wir zuerst die Sprungschanze und fahren dann in die lebhafte Stadt zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie den Vigelandpark mit seinen berühmten Skulpturen, das moderne Rathaus, die Festung Akershus und vieles mehr. Anschliessend Einschiffung auf das moderne Kabinenschiff der Color-Line und Überfahrt nach Kiel.

16. Tag Samstag, 2. Juli

Kiel – Kassel

Durch Deutschland geht es südwärts zu unserem letzten Übernachtungsort Kassel.

17. Tag Sonntag, 3. Juli

Kassel – Brienzersee

Von einer unvergesslichen Reise kehren wir in die Schweiz zurück.



Während der ganzen Reise wohnen wir in guten und gehobenen Mittelklassehotels, die Zimmer verfügen alle über Bad oder Dusche/WC.

Pauschalpreis im DZ

Fr. 4975.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 5570.-

Zuschlag Doppelkabine aussen	Fr.	75.-
Zuschlag Einzelkabine innen	Fr.	325.-
Zuschlag Einzelkabine aussen	Fr.	445.-
Annulationskosten/ SOS-Versicherung	Fr.	123.-
Frühbucherrabatt bis 31.1.	Fr.	100.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Doppelbesatzung Fahrer
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ 1. Tag ZF
- ✓ Fährüberfahrten in 2-Bett-Innenkabinen, HP
- ✓ Nachzug im 2-Bett-Abteil inkl. Dusche/WC, HP
- ✓ Innernorwegische Fährüberfahrten
- ✓ Stadtführungen Helsinki und Oslo
- ✓ Postschifffahrt
- ✓ Reiseleitung am 10. Tag
- ✓ Mittagessen am 10. Tag
- ✓ Eintritte Felsenkirche, Themenpark Sampi, Nordkap-Halle, Alta Museum und Nordlichtkathedrale, Eismeerkathedrale

WÄHRUNG

Euro €
Norwegische Kronen
Kreditkarte





Lavendelblüte in der Provence

20. – 24. Juni 2022 | 5 Tage

Die **Provence** ist eine der vielfältigsten und abwechslungsreichsten Ferienregionen des Mittelmeers. Betörender Lavendelduft verzaubert das Hinterland, tiefblaues Meer und schroffe Felsen die Küste. Von den Dörfern der Provence gerät jeder ins Schwärmen: Malerische Gassen mit Kopfsteinpflaster, stolze Häuser, traumhafte Plätze, blumengeschmückte Innenhöfe und erfrischende Brunnen. Viele Kirchen, Kapellen und Schlösser prägen diese Region ebenso wie die unvergleichliche Natur. Der Verdon fasziniert nicht nur durch seine smaragdgrüne Farbe. Die Schluchten des Verdon bilden den grössten Canyon Europas und den zweitgrössten der Welt. Zwischen Marseille und Cassis ist die Küste zerrissen und zerschnitten. Eine Calanque – ein ergreifendes Gefühl, eine unvergessliche Vision, die man sonst nirgendwo in Europa wiederfindet.

Sonnenverwöhnte Ferientage, die mediterrane Küche und die geselligen Menschen mit ihrer ansteckenden Lebensfreude – auch Sie werden dem Charme der Provence erliegen.

1. Tag Montag, 20. Juni

Brienz – Pertuis

05.30 Uhr ab Meiringen (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Interlaken – Bern – Yverdon und entlang dem Genfersee. In Genf passieren wir die Grenze und fahren nach Lyon, wo Sie Zeit zum individuellen Mittagessen haben. Über die Route du Soleil – Avignon gelangen wir nach Pertuis.

2. Tag Dienstag, 21. Juni

Cassis und Schifffahrt Calanques

Fahrt an die Küste und von dort aus über die einzigartige Aussichtsstrasse «Route des Crêtes» bis zum Cap Canaille. Herrlicher Blick von der höchsten Steilküste Frankreichs auf das malerische Fischerstädtchen Cassis. Nun unternehmen wir eine Schifffahrt in die grossartigen Calanques, die

fjordartig in die Klippen eingeschnittenen Felsbuchtten. Anschliessend freier Aufenthalt in Cassis.

3. Tag Mittwoch, 22. Juni

Verdonschlucht

Wir fahren in Richtung Verdonschlucht nach La Palud-sur-Verdon. Geniessen Sie die vielen wunderbaren Aussichtspunkte während der Fahrt über die «Route des Crêtes», einem Kreisweg, der den beeindruckendsten Abschnitt des Gran Canyon krönt. Auf der Südseite des Verdon Canyons Rückfahrt nach Pertuis.

4. Tag Donnerstag, 23. Juni

Lavendelblüte, Roussillon und Sénanque

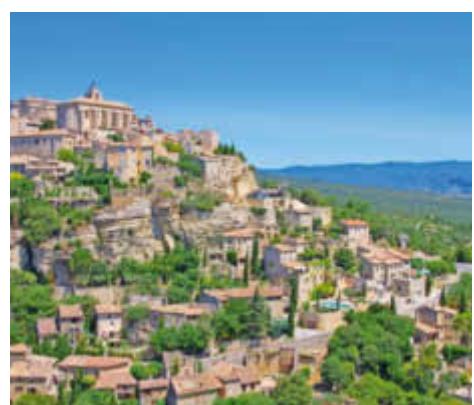
Via Abt gelangen wir nach Roussillon zum freien Aufenthalt. Das Städtchen ist bekannt für seine Ockerbrüche. Es besteht die Möglichkeit, einen

kurzen Spaziergang auf dem Ockerweg zu unternehmen. Nach dem Mittag fahren wir zur Abtei von Sénanque, welche malerisch inmitten von Lavendelfeldern liegt. Auf der Rückfahrt besuchen wir noch ein Lavendelmuseum.

5. Tag Freitag, 24. Juni

Pertuis – Brienz

Über die Route du Soleil fahren wir via Avignon – Valence weiter durch das Tal der Isère. Bei Voiron nehmen wir das Mittagessen ein. Vorbei an der Grand Chartreuse – Genf – Bern zurück ins Berner Oberland.



Während dieser Reise wohnen wir in einem guten Mittelklassehotel in Pertuis. Das Hotel liegt in einem schönen Park mit Olivenbäumen, Palmen, Rosen, Magnolien, Lavendel und Rosmarin. Alle Zimmer verfügen über Bad oder Dusche/WC.



Pauschalpreis im DZ

Fr. 1188.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 1353.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 47.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ Reiseleitung am 2. Tag
- ✓ Schifffahrt Calanques
- ✓ Mittagessen am 3. & 5. Tag
- ✓ Eintritt Lavendelmuseum

WÄHRUNG

Euro €



Dolomiten – Südtirol

27. – 30. Juni 2022 | 4 Tage

Das **Südtirol** ist eine Region voller Schönheiten und Gegensätze. Eines der markantesten Wahrzeichen Südtirols sind zweifelsohne die weltbekannten **Dolomiten**. Die bizarren Felstürme und steilen Wände sowie die rötliche Farbe machen das Dolomitgestein zu einem unverkennbaren Naturwunder. Wenn die Täler im Dunkeln liegen, erstrahlt der von Natur aus rötliche Fels in sämtlichen Schattierungen und bietet eines der schönsten Naturschauspiele der Alpen. Südtirol, das heisst auch üppige Wein- und Obstgärten, wenig Regen und kaum Nebel. Die Sonne ist Stammgast auf den sanften und sonnigen Terrassen, Almen und Plateaus des Mittelgebirges. Die abwechslungsreiche und fruchtbare Landschaft, das gesunde Klima und die vorbildliche Gastfreundschaft werden auch Sie begeistern.

1. Tag Montag, 27. Juni

Brienz – Reischach

07.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brünig – Luzern – Walensee nach Feldkirch. Durch das Klosterthal und über den Arlberg gelangen wir nach Innsbruck, wo wir auf die Brennerroute abzweigen und schon bald nach Italien kommen. Via Sterzing – durchs Pustertal gelangen wir nach Reischach. Vor dem Abendessen werden wir mit einem Welcome-Drink und Knabbergebäck begrüßt.

2. Tag Dienstag, 28. Juni

Karerpass und Val Gardena

Auf direktem Weg fahren wir nach Bozen. Hier biegen wir ab und fahren durchs Eggental – Welschnofen – an den kristallklaren Karersee mit den Wänden des Latemar als Kulisse. Ein See, der

seine Farbe ändert, weshalb er auch Lec de Ergobando – Regenbogensee genannt wird. Weiterfahrt über den Karerpass – entlang des Rosen-gartenmassivs und durchs Valle di Fassa. Über das Sellajoch und durchs Val Gardena geht es zurück nach Reischach. Sie haben Zeit, die Annehmlichkeiten des schönen Hotels auszukosten. Abends geniessen wir einen Südtiroler Spezialitäten-Abend mit Musik in der Weinstube.

3. Tag Mittwoch, 29. Juni

Klassische Dolomitenrundfahrt

Die Dolomiten gehören zu den schönsten Gebie-ten der Alpen. Die Dolomitenstrasse gilt als eine der imposantesten Panoramastrassen der Welt. Die Fahrt führt zunächst durchs Gadertal nach Corvara – auf das Grödnerjoch – über das Sellajoch, dann über den kurvenreichen Pordoipass. Das Pordo-

joch ist mit 2241 m.ü.M. der höchste Punkt der ganzjährig offenen und sehr beliebten Dolomitenstrasse. Nach einem freien Aufenthalt in Arabba zum Mittagessen fahren wir auf die Falzaregopass-höhe und auf einer eindrucksvollen Panoramafahrt hinunter nach Cortina d' Ampezzo, dem wohl mondänen Wintersportort Italiens. Über den Tre Croci Pass gelangen wir zum Misurinasee, von wo Sie einen wunderbaren Blick auf die Drei Zinnen haben. Weiter durchs Höhlensteintal – Toblach wieder zurück nach Reischach.

4. Tag Donnerstag, 30. Juni

Reischach – Brienz

Unser Heimweg führt uns via Brixen nach Bozen. Wir fahren durchs Vinschgau und das Münstertal – über den Ofenpass und gelangen nach Zernez. Weiterfahrt über den Flüelapass – Davos – durchs Prättigau – dem Walensee entlang – Hirzel – Lu-zern – zurück ins Berner Oberland.

Wir wohnen in Reischach, am Eingangstor der faszinierenden Bergwelt der Dolomiten in einem gehobenen Mittelklassehotel. Das behagliche Ambiente und die familiäre Atmosphäre, der auf-merksame Service sowie Spezialitäten aus Küche und Keller sorgen für einen angenehmen Aufent-halt. Die Zimmer sind alle komfortabel eingerich-tet. Die Benützung des Wellnessbereiches mit Hallenbad, Aussen Schwimmbad mit Innen-einstieg, Whirlpool, finnische Sauna, Tiroler Kräuter-stube, Aromadampfbad und grosse Aufguss-sauna sowie verschiedenen Ruhezonen steht Ihnen zur freien Verfü-gung.



Pauschalpreis im DZ

Fr. 785.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 860.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 35.-

LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ Welcome-Drink
- ✓ Jause

WÄHRUNG

Euro €



Opernfestspiele Verona

7. – 9. Juli 2022 | 3 Tage



Das römische Amphitheater inmitten der historischen Altstadt von Verona ist Schauplatz der weltbekannten Opernfestspiele, welche jedes Jahr im Juli und August stattfinden. Geniessen Sie die einzigartige Atmosphäre inmitten der 16000 Zuschauer, mit stimmgewaltigen Chören und der farbenprächtigen Szenerie auf der Bühne sowie dem dunklen Sternenhimmel als natürliches Dach über der Arena. An diesem Wochenende werden die Opern «**Aida**» und «**Nabucco**», beide von Giuseppe Verdi, gespielt. Sie haben die Wahl zwischen den beiden Opern, es besteht aber auch die Möglichkeit, beide Vorstellungen zu besuchen.

Die Vergangenheit ist in Verona allgegenwärtig. Das gilt für Julias Balkon, aber auch für die grossartigen Scaliger-Gräber. Doch Verona hat viel Zeitgenössisches zu bieten: liebevoll gepflegte Strassen, angeregtes Treiben in den ausgezeichneten Restaurants, fast unbegrenzte Einkaufsmöglichkeiten und nicht zuletzt die ideale Lage in der Nähe des Gardasees. Das alles und noch viel mehr bewirkt mit grosser Wahrscheinlichkeit auch bei Ihnen Liebe auf den ersten Blick für diese Stadt.

1. Tag Donnerstag, 7. Juli

Brienz – Verona

06.30 Uhr ab Interlaken (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brünig – Seelisberg – Gotthard – ins Tessin, wo wir das Mittagessen einnehmen. Über die Autobahn – Chiasso – Milano gelangen wir nach Verona. Ankunft am Nachmittag und Zimmerbezug im Hotel im Zentrum von Verona. Um 21.00 Uhr beginnt «**Nabucco**», eine Oper in vier Akten. Uraufführung war 1842 in Mailand, und die Handlung spielt in Jerusalem und Babylon im Jahr 587 vor Christus.

2. Tag Freitag, 8. Juli

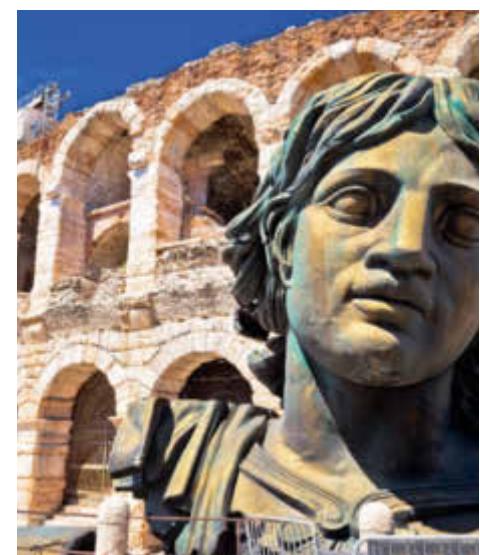
Verona

Am Vormittag erwartet uns die Reiseleitung zu einer Stadtführung. Verona ist eine der ältesten, schönsten und ruhmreichsten Städte Europas. Am besten überzeugen Sie sich selbst davon. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Erleben Sie nach dem individuellen Abendessen das pulsierende Leben auf der Piazza Bra! Am Abend haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von «**Aida**», einer Oper in vier Akten. Uraufführung war 1871 in Kairo, und die Handlung spielt in Memphis und Theben in Ägypten zur Zeit der Pharaonen.

3. Tag Samstag, 9. Juli

Verona – Brienz

Nach dem Frühstück müssen wir schon wieder Abschied nehmen von Verona. Die Heimreise führt uns auf direktem Weg in die Schweiz zurück. Im Tessin individuelles Mittagessen und anschliessend Weiterfahrt zu den Einstiegeorten.



Courtesy of Fondazione Arena di Verona © Ernevi

Wir wohnen in einem gehobenen Mittelklassehotel im Zentrum von Verona. Zu Fuss erreichen Sie die Arena in ca. 15 Gehminuten. Alle Zimmer verfügen über Bad/Dusche und WC, Telefon, TV, Minibar und Klimaanlage.

Pauschalpreis im DZ

Fr. 725.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 915.-

Oper « Aida » Karte Kat. 1. Rang	Fr. 155.-
Oper « Nabucco » Karte Kat. 1. Rang	Fr. 155.-
Annulationskosten/ SOS-Versicherung	Fr. 35.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, ZF
- ✓ Stadtführung Verona

WÄHRUNG

Euro



Wachau zur Mohnblüte und Marillenernte

9. – 13. Juli 2022 | 5 Tage

Die malerische Gegend der **Wachau** ist eine einmalige Fluss- und Kulturlandschaft, welche als einzige Region entlang der Donau zum UNESCO-Weltkulturerbe gekürt wurde. Die sanften, mit Weinreben bewachsenen Hügel, die Donau und die mittelalterlichen Ortschaften prägen die Landschaft. Wegen des milden Klimas gedeihen hier Weintrauben und Marillen. Wenn im Juli der Mohn blüht, zeigt sich das Waldviertel von seiner schönsten Seite. Lassen Sie sich dieses Naturschauspiel nicht entgehen!

1. Tag Samstag, 9. Juli

Brienz – Emmersdorf

05.30 Uhr ab Interlaken (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brünig – Luzern – über den Hirzel – dem Walensee entlang – über die Grenze nach Bregenz. Weiterfahrt via Memmingen – München – Salzburg – Linz nach Emmersdorf.

individuellen Aufenthalt. Das Dorf gilt als Juwel. Erkunden Sie die engen Gassen der Altstadt, das Stift oder geniessen Sie einfach die einzigartige Lage dieses Ortes. Weiterfahrt via Krems nach Langenlois, dem Zentrum des Weinbaus. In Mittelberg, hoch über der Weinstadt Langenlois besuchen wir ein kleines Weingut. Wir erhalten Einblick in die tägliche Arbeit des Winzers und geniessen eine Verkostung sowie eine typische Heurigenjause. Durchs schöne Kamptal fahren wir zurück ins Hotel.

4. Tag Dienstag, 12. Juli

Marillenbauer – Krems – Schifffahrt

Durch die malerische Landschaft der Donau fahren wir nach Angern. Besuch bei einem Marillenbauer. Die Original Wachauer Marille ist eine besondere Frucht mit einzigartigem Aroma. In der Wachau und deren Randgemeinden herrschen ideale Bedingungen, die die Früchtchen zum Wachsen und Reifen benötigen. Geführter Spaziergang durch alte Marillengärten auf dem schönsten Teilstück des Marillenweges. Danach verkosten wir Marillenspezialitäten. Kurze Fahrt nach Krems zum freien Mittagshalt. Am Nachmittag geniessen wir eine Schifffahrt auf der Donau. In Spitz holt uns der Reisebus ab und bringt uns zurück nach Emmersdorf.

2. Tag Sonntag, 10. Juli

Mohnblüte im Waldviertel

Dieser Ausflug führt in das südliche Waldviertel. In Ottenschlag besichtigen wir einen Mohnhof. Auf den Feldern rund um den Hof werden seit vielen Jahren erlesene Mohnsorten angebaut und mit viel Sorgfalt verarbeitet. Vom Bauer erhalten wir interessante Einblicke. Kurze Weiterfahrt in den Mohnort Armschlag zum Mittagshalt beim Mohnwirt. In der ganzen Region sind in den Waldlichtungen verschiedene Mohnfelder vorzufinden. Rückfahrt via Kremstal.

3. Tag Montag, 11. Juli

Dürnstein – Weinregion Kamptal

Durch die romantische Wachau, vorbei an verträumten Dörfchen, herrlichen Weinbergen und grünen Wäldern gelangen wir nach Dürnstein zum

5. Tag Mittwoch, 13. Juli

Emmersdorf – Brienz

Wir verlassen die Wachau und fahren via Salzburg und über die Arlbergroute wieder zurück in die Schweiz zu den Einstiegeorten.



Wir wohnen in einem guten Mittelklassehotel in Emmersdorf an der Donau. Das familiengeführte Hotel verfügt über im Landhausstil eingerichtete Zimmer. Diese sind mit Bad oder Dusche/ WC, Haartrockner, Minibar, TV und Telefon ausgestattet.



Pauschalpreis im DZ

Fr. 1095.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 1190.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 47.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ Führung & Degustation am 2., 3. & 4. Tag
- ✓ Heurigenjause am 3. Tag
- ✓ Schifffahrt

WÄHRUNG

Euro €



Bretagne – wildromantisches Land am Atlantik

21. – 30. Juli 2022 | 10 Tage

Die bretonische Halbinsel ist das grösste Küstengebiet Frankreichs und zeigt sich voller Kontraste. Einmal wild und unzähmbar, dann wieder lieblich und verträumt. Kilometerlange Sandstrände wechseln mit wild zerklüfteten Felsklippen. An der Küste verzaubert uns der **Atlantik**, der in seiner vollen Wucht die Klippen umtost. Im Landesinneren sind es märchenhafte Waldabschnitte, romantische Blumenwiesen, mittelalterliche Burgen und reizvolle Städte. Die **Bretagne** ist eine der sehenswertesten Regionen Frankreichs, die dem Besucher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

1. Tag Donnerstag, 21. Juli

Brienz – Bourges

06.00 Uhr ab Meiringen (weitere Einsteigorte nach Absprache) – Brienz – Interlaken – Bern – Neuenburg – Val de Travers – Pontarlier – ins Burgund. Mittagshalt in Beaune. Durch eine malerische Gegend kommen wir nach Autun und weiter via Chateau Chinon und Nevers nach Bourges. Die Stadt besitzt eine der grössten gotischen Kathedralen Frankreichs.

2. Tag Freitag, 22. Juli

Bourges – Nantes

Weiterfahrt über Vierzon nach Montrichard, einem hübsch gelegenen Ort am Cher. Bei Tours erreichen wir den Flusslauf der Loire. Diese Gegend ist auch als «Garten Frankreichs» bekannt. Nach der Mittagspause in Tours geht unsere Reise an vielen Schlössern vorbei nach Saumur. Via Angers erreichen wir Nantes, die Hauptstadt der Bretagne.

3. Tag Samstag, 23. Juli

Nantes – Vannes

Während einer Stadtrundfahrt durch Nantes lernen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten sowie die Altstadt kennen. Weiterfahrt nach St-Nazaire. An der Loire-Mündung überspannt eine gewaltige Brücke den längsten Fluss Frankreichs. Danach besuchen wir den hübschen Ferienort La Baule, der als schönster Badeort Frankreichs gilt. Am Nachmittag kommen wir in die Sumpflandschaft «La Grande Brière». Hier steigen wir in gondelähnliche Boote und lassen uns durch ein Naturparadies aus Kanälen und Wasserläufen führen. Geniessen Sie dieses tolle Erlebnis. Gegen Abend erreichen wir Vannes, wo wir unsere Zimmer für die nächsten zwei Nächte beziehen.

4. Tag Sonntag, 24. Juli

Vannes und seine Inselwelt

Auf einer Führung entdecken wir Vannes, eine der

reizvollsten Städte der Bretagne. Bekannt sind der Yachthafen, die vielen schönen Blumengärten unter der Stadtmauer, die Markthalle, die vielen Fachwerkhäuser sowie das alte Waschhaus und die Kathedrale. Am Nachmittag erwartet uns eine interessante Schiffsfahrt im Golf von Morbihan. Die einzigartige Inselwelt begeistert dank ihrer landschaftlichen Schönheiten. Gegen Abend Rückkehr nach Vannes.

5. Tag Montag, 25. Juli

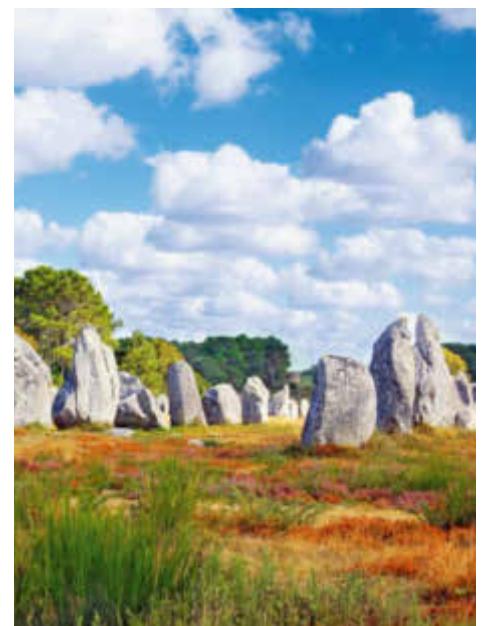
Vannes – Douarnenez

Bei Carnac bestaunen wir auf einer Führung die einzigartigen Megalithfelder. Hier stehen mehrere Tausend Menhire. Es ist eine der weltweit aussergewöhnlichsten Konzentrationen an aufgerichteten Steinen. Weiterfahrt ins Hafenstädtchen Quiberon, das auf der gleichnamigen Halbinsel liegt. Entlang der Côte Sauvage mit ihren herrlichen Sandstränden und wilden Felsformationen verlassen wir die schöne Halbinsel. Weiter geht es via Lorient – Quimper nach Douarnenez.

6. Tag Dienstag, 26. Juli

Douarnenez – Tréguier

Heute besuchen wir die Halbinsel Crozon, sie gehört zum einzigen Naturpark in der Bretagne. Ihre Landschaften wechseln zwischen spektakulären





Klippen, Heidelandschaften, türkisfarbenem Meer und sanften Stränden. Am Pointe du Pen-Hir, einer bekannten Landzunge mit Panoramablick, und am Pointe Espagnols legen wir Fotostopps ein. In Camaret-sur-Mer lädt der von farbenfrohen Häusern gesäumte Kai zum Flanieren ein. Hier machen wir den Mittagshalt. Weiterfahrt durch die bretonische Landschaft nach Tréguier, wo wir unsere Zimmer für die nächsten zwei Nächte beziehen.

7. Tag Mittwoch, 27. Juli

Rosa Granitküste

Heute legen wir einen ruhigen Tag ein. Wir unternehmen gemeinsam einen gemütlichen Spaziergang entlang der Rosa Granitküste bei Ploumanac'h. Am Nachmittag besteigen wir das Schiff beim Plage Trestraou und fahren zu den Vogelinseln, welche der bretonischen Küste vorgelagert sind. Vom Wasser aus betrachten wir die Insel Rouzic, die von knapp 17'000 Basstölpel- Pärchen bevölkert ist.

8. Tag Donnerstag, 28. Juli

Tréguier – Saint-Malo

Wir folgen der Nordküste der Bretagne über St-Briec zum Cap Fréhel, dessen steil abfallende Sandklippen hoch aus dem schäumenden Meer ragen. Geniessen Sie die grossartige Aussicht auf das



Meer. Weiterfahrt in die alte Korsarenstadt Saint-Malo. Nach dem individuellen Mittagshalt treffen wir uns zu einem geführten Rundgang durch die Altstadt. Diese gehört wegen ihrer Lage vor der Küste, ihrer mächtigen Stadtmauer und des einheitlichen Stadtbildes zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten. Danach bleibt uns noch etwas freie Zeit.

9. Tag Freitag, 29. Juli

Saint-Malo – Nevers

Via Rennes fahren wir durch die grünen, hügeligen Landschaften der Mayenne – Le Mans – Tours – Bourges und gelangen am Abend nach Nevers.



10. Tag Samstag, 30. Juli

Nevers – Brienz

Via Château Chinon – Besançon über die Vue des Alpes – Bern – Interlaken gelangen wir zurück nach Brienz.

Während der ganzen Reise übernachten wir in guten Mittelklassehotels. Sämtliche Zimmer mit Bad oder Dusche/WC und zeitgemäßem Komfort.

Pauschalpreis im DZ

Fr. 1997.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 2547.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 59.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung oder Doppelbesatzung Fahrer
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ 8. Tag ZF
- ✓ Kahnfahrt Grande Brière
- ✓ Schifffahrten Golf von Morbihan und Rosa Granitküste
- ✓ Führungen in Nantes, Vannes und Saint-Malo
- ✓ Eintritt und Führung Megalithfelder

WÄHRUNG

Euro €
Kreditkarte



Inselhüpfen Dänemark

21. – 30. Juli 2022 | 10 Tage

Das königliche Nordsee-Land mit seinen Schlössern, Wäldern, herrlichen Stränden und einzigartigem Kulturangebot bietet für jeden etwas. Kopenhagen ist eine der ältesten und schönsten Hauptstädte der Welt, ein wichtiger Seehafen und Kreuzfahrtenziel, eine wirtschaftliche Drehscheibe und der Sitz der dänischen Monarchie – kurz: eine Metropole an der Schnittstelle von europäischer, skandinavischer und Ostsee-Kultur. Lassen Sie sich vom Charme der Märcheninsel Fünen und der Insel Bornholm verzaubern. Bornholm ist ein kleines Stück **Dänemark**, aber doch ganz anders. Im Süden breiten sich Strände und Dünen aus, den Norden säumen Felsküsten. Bornholm überrascht mit einer reichen Vergangenheit, versprüht dabei einen Charme, dem wir nicht widerstehen können. Die Ostseeinsel Rügen mit ihrer Einzigartigkeit ist ein unvergessliches Erlebnis: Vornehme Bäder, bescheidene Fischerdörfer, sonnige Strände mit schneeweissem Sand, steilaufragende Ufer, leuchtende Kreidefelsen, hundertjährige Leuchttürme, verträumte Seen, schnurgerade Alleen und schattige Buchenwälder. Schon vor über hundert Jahren zog es Kurgäste und Badehungrige auf die grösste und – wie viele finden – schönste Insel Deutschlands.

1. Tag Donnerstag, 21. Juli

Brienz – Hannover

05.30 Uhr ab Meiringen (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Interlaken – Spiez – Thun – Bern nach Basel. Über die Grenze gelangen wir nach Deutschland und fahren via Karlsruhe – Frankfurt nach Hannover.

2. Tag Freitag, 22. Juli

Hannover – Odense

Die Route führt uns durch die Lüneburger Heide und dann via Hamburg – Flensburg nach Fynshav. Mit der Fähre gelangen wir nach Bøjden auf der In-

sel Fünen. Wir fahren in die Märchenstadt Odense, Hauptstadt der Insel Fünen und Geburtsort des Märchendichters Hans Christian Andersen.

3. Tag Samstag, 23. Juli

Odense – Kopenhagen

Auf einem geführten Rundgang lernen wir die Stadt Odense näher kennen. Das bekannte Hans-Christian-Andersen-Viertel besteht aus kleinen Fachwerkhäusern. Die idyllischen, schmalen Gäßchen tragen Namen, die mit dem Märchendichter in Verbindung stehen. Via Nyborg und über die 18 km lange Grosse Beltbrücke gelangen wir auf die

Insel Seeland. Sie ist die grösste Insel Dänemarks und hat viele Gesichter. Nebst modernen Anlagen gibt es noch viele ursprüngliche Orte, wo die Reihen der alten Fischerhäuser das Dorfbild prägen. Wir durchqueren die Insel und erreichen Kopenhagen, die Hauptstadt des Königreiches Dänemark.

4. Tag Sonntag, 24. Juli

Kopenhagen

Am Vormittag unternehmen wir eine Stadtrundfahrt, um die Sehenswürdigkeiten der dänischen Metropole kennenzulernen. Kopenhagen begeistert mit prachtvollen Bauten, schönen Plätzen und unzähligen Kirchen. Bekannt ist die Stadt auch für den Tivoli, einen der ältesten Vergnügungsparks der Welt und die kleine Meerjungfrau. Ebenfalls sehenswert ist der innerstädtische Wasserarm Nyhavn, der im Sommer beinahe südländisches Flair vermittelt. In den angrenzenden farbenfrohen Giebelhäusern findet man unzählige kleine Restaurants. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

5. Tag Montag, 25. Juli

Kopenhagen – Bornholm

Über die Öresundbrücke und vorbei an Malmö gelangen wir nach Ystad, das in einer wunderbaren, hügeligen Landschaft eingebettet liegt. Ystad wurde durch die dort spielenden Kriminalromane von





Henning Mankell mit Kommissar Kurt Wallander als fiktivem Protagonisten europaweit bekannt. Am Mittag Fährüberfahrt auf die Insel Bornholm. Freier Aufenthalt in Rönne, der Hauptstadt Bornholms. Am späteren Nachmittag Fahrt zum Hotel.

6. Tag Dienstag, 26. Juli

Bornholm oder frei

Heute begleitet uns eine Reiseleitung zur Inselrundfahrt. Bornholm ist ein einzigartiges Stück Dänemark. Diese Perle der Ostsee ist die einzige Felseninsel des Landes. Hier gibt es weite, weisse Strände mit feinstem Sand, Felsküsten, tiefe Steinbrüche, Wälder und die grössten Wasserfälle Dänemarks. 587 Quadratkilometer, über denen die Sonne mehr scheint als im übrigen Dänemark, auf die es weniger regnet und wo der Sommer länger ist – dank der warmen Ostsee.

7. Tag Mittwoch, 27. Juli

Bornholm – Rügen

Wir fahren nach Rönne. Von hier aus gelangen wir mit der Fähre nach Sassnitz. Gegen Mittag erreichen wir die romantische Insel Rügen. An der 571 km langen Küsten wechseln sich Buchten, Steilhänge und Flachstrände ab. Kurze Fahrt ins schöne Ostseebad Binz, wo wir einen Aufenthalt mit freiem Mittagessen machen. Am späteren Nachmittag fahren wir zu unserem Hotel im Ostseebad Sellin.

Komfortable Zimmer, die erstklassige Küche, die Beauty- und Wellnessabteilung und der bezaubernde Blick vom Balkon auf die Ostsee sichern einen unvergesslichen Aufenthalt.

8. Tag Donnerstag, 28. Juli

Rügen oder frei

Mit einer Reiseleitung unternehmen wir zuerst eine gemütliche Schiffsroundfahrt zur Kreidesteilküste von Stubbenkammer. Am Königstuhl bricht der steile Kreidekliff aus 117 m Höhe zum Meer ab. Anschliessend fahren wir mit dem Car nach Wittow, einer Halbinsel von eigenwilliger Schönheit. Hier befindet sich der nördlichste Punkt Rügens mit den beiden Leuchttürmen von Kap Arkona. Nach einem Spaziergang besichtigen wir das Fischerdorf Vitt. Anschliessend Rückfahrt zu unserem Hotel.

9. Tag Freitag, 29. Juli

Rügen – Erfurt

Wir verlassen die Insel Rügen Richtung Rostock. Dann fahren wir durch die Mecklenburger Seenplatte vorbei an Berlin und Leipzig zu unserem Übernachtungsort Erfurt.

10. Tag Samstag, 30. Juli

Erfurt – Brienz

Die Rückfahrt führt uns auf direktem Weg in die Schweiz und zu den Einstiegeorten.



Während der ganzen Reise wohnen wir in gehobenen Mittelklassehotels. In Kopenhagen, auf Bornholm und auf Rügen übernachten wir jeweils während zwei Nächten im selben Hotel.



Pauschalpreis im DZ

Fr. 2565.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 3164.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 99.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung oder Doppelbesatzung Fahrer
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ 3. & 4. Tag ZF
- ✓ Stadtführungen Odense & Kopenhagen
- ✓ Reiseleitung am 6. & 8. Tag
- ✓ Schifffahrt Rügen
- ✓ Fährüberfahrten Ystad – Rönne und Rönne – Sassnitz

WÄHRUNG

Euro €
Kreditkarte



Neckartal-Radweg

7. – 13. August 2022 | 7 Tage



Im Moorgebiet Schwenninger Moos entspringt einer der wichtigsten Flüsse Baden-Württembergs – **der Neckar**. Mittelalterliche Städtchen, die sich an die Flussufer schmiegen und von stolzen Burgen und Schlössern überragt werden, schroffe Sandsteinfelsen, Wälder und steile Weinhänge prägen den Neckartal-Radweg. Heidelberg ist eine der geschichtsträchtigsten Städte Deutschlands mit einer malerischen Altstadt und dem majestätischen Schloss. Erleben Sie mit uns diese reizvolle und abwechslungsreiche Radreise.

Unser Radweg hält sich stets an die Ufer und die grünen Flussauen und birgt nur kleine Steigungen, die nicht schwer zu meistern sind. Fast alle Routen verlaufen auf Feld- und Wirtschaftswegen und sind weitgehend verkehrs frei. Eine sachkundige Reiseleitung begleitet uns während der ganzen Radreise. Es besteht die Möglichkeit, Teilstrecken mit dem Car zu fahren. Sie bringen Ihr eigenes Fahrrad mit. Leichte Steigungen bewältigen Sie problemlos. Ansonsten empfehlen wir Ihnen ein E-Bike.

1. Tag Sonntag, 7. August

Brienz – Villingen-Schwenningen – Oberndorf – Sulz am Neckar (ca. 40 km)

06.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Brüning – Luzern – Zürich – Schaffhausen nach Villingen-Schwenningen. Die historische Innenstadt lädt mit ihrer Fussgängerzone und den Strassencafés zum freien Mittagshalt ein. Am Nachmittag starten wir unsere Radtour. Der Neckar führt uns aus dem Stadtteil Schwenningen entlang des Schwenninger Moos – ein vormaliges Torfabbaugebiet – stadtauswärts. Bevor wir die dünn besiedelten Uferregionen vor Rott-

weil erreichen, nimmt der Neckar das Wasser der Eschach auf und wird somit zu einem ansehnlichen Fluss. Rottweil ist ein malerisches mittelalterliches Städtchen. Durch hübsche Dörfer erreichen wir Oberndorf am Neckar. Hier erwartet uns der Reisecar, welcher uns zum Übernachtungsort nach Sulz am Neckar bringt.

2. Tag Montag, 8. August

Sulz am Neckar – Rottenburg (ca. 60 km)

Das Radfahren startet in Oberndorf

Wir passieren hübsche Orte und Weiler. In Neckarhausen fahren wir über die uralte Pfahljochbrücke.

Malerisch liegt Horb am Lauf des oberen Neckars, hoch oben thront majestätisch die Stiftskirche. Immer in Flussnähe zieht sich der Radweg flach durch das enge, bewaldete Tal bis Rottenburg an der «Schwäbischen Pforte» unserem Übernachtungsort.

3. Tag Dienstag, 9. August

Rottenburg – Esslingen (ca. 65 km)

Rottenburg lädt mit alten Bürgerhäusern und einem barocken Stadt kern zu einem Spaziergang ein. Oftmals zieht der Fluss beachtliche Schleifen und windet sich wie ein Band durch das nun breiter werdende Tal. Die Universitätsstadt Tübingen mit ihren engen Gassen und dem alten Rathaus erwartet uns mit einem wunderschönen Stadtbild. Auf unserem Weg nach Nürtingen passieren wir direkt am Radweg einige kleine Seen, die zum Baden einladen. Bald gelangen wir nach Esslingen, unserem heutigen Etappenziel. Weiterfahrt per Reisecar nach Stuttgart. Die Stadt wurde auf vielen kleinen Anhöhen erbaut, die teils auch als Weinberge dienen. Auf einer Führung lernen wir die Stadt näher kennen.

4. Tag Mittwoch, 10. August

Raum Stuttgart – Heilbronn (ca. 70 km)

Der Neckar hat sich inzwischen in einen stattlichen





Strom verwandelt, der ab Plochingen für die Schiffahrt ausgebaut wurde. Im idyllischen Stuttgarter Kessel setzen wir unsere Radtour fort. Ab hier begleiten uns an den Ufern des Neckars die steilen Hänge, an denen saftige Reben heranwachsen. Nur wenige Kilometer trennen uns von Friedrich Schillers Geburtsstadt Marbach. Die uralten Fachwerhäuser versetzen uns in diese Zeit zurück. Wir durchqueren die zahlreichen Naturschutzgebiete an den Gestaden des Neckars, geniessen dabei die Natur und lassen die Seele baumeln. Ankunft in unserem Übernachtungsort Heilbronn.

5. Tag Donnerstag, 11. August

Heilbronn – Eberbach (ca. 60 km)

Kaum liegt Heilbronn hinter uns, wird die Landschaft von Weinbergen geprägt, in vielen Ortschaften und Städtchen befinden sich ehrwürdige Schlösser und historische Gebäude. Zahlreiche Burgen und Ruinen grüssen uns von bewaldeten Hügeln. Wir befinden uns an den südlichen Ausläufern des Odenwalds. Eine malerische Landschaft, die sich vorwiegend aus schattigen Wäldern, grünen Bergen und lieblichen Dörfchen zusammensetzt. Wir lassen uns bis zu unserem Etappenziel Eberbach von schönen Eindrücken inspirieren. Der Reisecar bringt uns zurück zu unserem Hotel in Heilbronn.

6. Tag Freitag, 12. August

Eberbach – Heidelberg (ca. 25 km)

Mit dem Reisecar gelangen wir zum heutigen Ausgangspunkt Eberbach. Die Stadt besitzt eine sehenswerte Altstadt. Auf unserer letzten Etappe liegen weitere malerische Städtchen wie Hirschhorn und Neckarsteinach, das gleich mit vier mittelalterlichen Burgen aufwartet. Per Schiff gelangen wir in die malerische Altstadt von Heidelberg mit dem alten Schloss. Die Altstadt der vielbesuchten Universitätsstadt schmiegt sich zwischen Neckar und Berge. Hoch über den engen Gassen und dem Dächergewirr erhebt sich majestatisch die Ruine des Heidelberger Schlosses. Auf einem geführten Stadtrundgang lernen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Altstadt kennen.

7. Tag Samstag, 13. August

Heidelberg – Brienz

Rückreise auf direktem Weg in die Schweiz und zu unseren Einstiegeorten.



Wir übernachten während der ganzen Radreise in guten Mittelklassshotels bzw. Gasthöfen. Alle Zimmer sind mit zeitgemässem Komfort ausgestattet.



©2-Rad-Center Schild

2Rad-Center

Martin Schild
Dorfstrasse 6
3862 Innertkirchen

Telefon 033 971 51 51
Fax 033 971 13 85
www.2rad-center.ch
info@2rad-center.ch

Pauschalpreis im DZ

Fr. 1655.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 1880.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 59.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ sachkundige Radreiseleitung
- ✓ Stadtführung in Stuttgart
- ✓ Stadtführung in Heidelberg
- ✓ Schifffahrt auf dem Neckar

WÄHRUNG

Euro €

Es kann zu witterungs- und organisatorisch bedingten Programmänderungen kommen.



Grand Tour Savoyer Alpen mit Alpe d'Huez

8. – 11. August 2022 | 4 Tage

Unser Reiseziel **Savoyer** liegt im Gebiet der französischen Alpen. Der Mont Blanc ist der höchste Gipfel Europas und präsentiert sich stolz als «König der Alpen». Erfreuen Sie sich auf dieser Reise an der Naturschönheit der Alpenwelt. Rauschende Bäche wechseln mit saftig grünen Wiesen und farnbedeckten Bergriesen. Etliche reizvolle Passstrassen und blumengesäumte Bergdörfer liegen auf unserer Route. Wir lernen bekannte Ferienorte wie Chamonix, Val-d'Isère und Alpe d'Huez kennen.

1. Tag Montag, 8. August

Brienz – Landry

06.00 Uhr ab Meiringen (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Interlaken – Bern – Fribourg. Bald erblicken wir den Genfersee mit seinen schönen Rebbergen. Weiter geht die Fahrt Richtung Martigny und hinauf zum Col de la Forclaz. Fantastische Ausblicke zum Mont Blanc begleiten unsere Fahrt. Über Argentière kommen wir nach Chamonix, einem der bekanntesten Ferienorte der Savoyer Alpen. Nach der Mittagspause fahren wir am bekannten Skiorst Megève vorbei, über den Col des Saisies via Beaufort zum reizvollen Col de Méraillat und weiter via Bourg-Saint-Maurice nach Landry.

du Chevrol entlang zum Skiorst Val-d'Isère. Nun erklimmen wir den höchsten befahrbaren Alpenpass Europas, den Col de l'Iseran. Die Fahrt verspricht ein unvergessliches Erlebnis. Gletscher und Seen wechseln in unvergleichlichen Farben und lassen das Herz eines jeden Bergfreundes höher schlagen. Über Modane erreichen wir Valloire. Nun geht es über den Col du Galibier, dieser zählt zu den wohl bekanntesten klassischen Anstiegen der Tour de France. Weiter durchs Tal der Romanche und zum königlichen Anstieg hinauf zur Alpe d'Huez.

3. Tag Mittwoch, 10. August

Alpe d'Huez – Annecy

Wir verlassen die Alpe d'Huez und kommen ins Tal der Romanche. Durch landschaftlich wunderbare Regionen fahren wir dem «Belledonne», dem Westausläufer der französischen Alpen, entlang. Vorbei an Albertville, Austragungsort der Olympischen Winterspiele 1992, gelangen wir an den Lac d'Annecy. Dieser liegt harmonisch in das umliegende Gebirge eingebettet. Wir erreichen das malerische Städtchen Annecy. Durch die historische

Altstadt schlängeln sich Kanäle, die von üppigem Blumenschmuck gesäumt sind und der Stadt ihren Charme verleihen. Individuelles Abendessen.

4. Tag Donnerstag, 11. August

Annecy – Brienz

Am Vormittag freie Zeit. Verbinden Sie einen wunderschönen Spaziergang am Seeufer mit einer Einkaufstour im pittoresken Zentrum. Gegen Mittag verlassen wir Annecy und fahren Richtung Genfersee, wo wir in der Region Thonon-les-Bains freien Mittagshalt machen. Via Evian und Montreux Rückfahrt zu den Einstiegeorten.



Während der ganzen Reise übernachten wir in guten Mittelklassehotels. Sämtliche Zimmer mit Bad oder Dusche/WC und zeitgemäßem Komfort.

Pauschalpreis im DZ

Fr. 895.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 1093.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 35.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ 3. Tag ZF

WÄHRUNG

Euro €



Weltmetropole Berlin

24. – 28. August 2022 | 5 Tage

Keine Stadt hat eine solch dramatische Geschichte hinter sich, keine weckt so starke Gefühle wie **Berlin**. In Berlin können Sie eine Metropole erleben, die sich in den letzten Jahren eine neue Mitte gegeben hat. Die Stadt lebt, 24 Stunden lang, sieben Tage in der Woche und dazu gehört auch, dass sie beinahe täglich neue, andere Gesichtszüge erhält. Bis vor einigen Jahren teilte ein unübersehbar monströses Bauwerk die Stadt, heute muss man seine Überreste suchen: die Berliner Mauer. Seit der Wiedervereinigung ist Berlin wieder Brennpunkt des politischen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die eigenwillige wie auch romantische Landschaft des Spreewaldes steht unter Naturschutz. Sie ist einzigartig in Europa und eigentlich ein Überschwemmungsgebiet der Spree. Zwischen unzähligen Kanälen, die man «Fliessen» nennt, befinden sich viele kleine, besiedelte Inseln und Dünben. Libellen schwirren, Störche fliegen und auf den Wiesen stehen grosse Heuschreiber – die Zeit scheint stillzustehen.

1. Tag Mittwoch, 24. August

Brienz – Berlin

05.00 Uhr ab Brienz/Bern (weitere Einstiegeorte nach Absprache) und auf direktem Weg über die Autobahn nach Berlin.

Fahrt über den Kurfürstendamm nicht fehlen. Sie sehen das Europa Center, die Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche und das KadeWe, das grösste Kaufhaus Europas. Nach der Mittagspause werden wir die Berliner Innenstadt bei einer einstündigen Schifffahrt vom Wasser aus kennenlernen. Der Rest des Nachmittags steht Ihnen zur freien Verfügung.

2. Tag Donnerstag, 25. August

Stadtrundfahrt Berlin West

Eine ausführliche Stadtführung zeigt uns die schönsten Seiten der Hauptstadt: Die Fahrt führt zunächst zu einem der bekanntesten Wahrzeichen Berlins, dem Brandenburger Tor. Von dort fahren wir durch das Regierungsviertel mit dem Parlamentssitz im Reichstagsgebäude, dem Kanzleramt und weiteren Neubauten der Bundesregierung. Weiter geht es über die «Ost-West-Achse» der Stadt, unter anderem vorbei an der Siegessäule zum Schloss Charlottenburg. Natürlich darf eine

3. Tag Freitag, 26. August

Stadtrundfahrt Berlin Ost

Mit unserer Reiseleitung besuchen wir die Neue Mitte Berlins. Zuerst lernen wir den Potsdamer Platz kennen. Über das Gelände des ehemaligen Grenzübergangs Checkpoint Charlie führt die Fahrt dann ins historische Berlin mit dem Französischen und Deutschen Dom am Gendarmenmarkt, der berühmten Strasse «Unter den Linden» und zum Alexanderplatz. Unsere Rundfahrt geht unter

anderem durch das ehemalige Arbeiter- und heutige Szeneviertel Friedrichshain im Berliner Osten, weiter zur «Mauergalerie», einem Rest der Berliner Mauer. Ein besonderer Höhepunkt des Tages: Der neue Schlossplatz mit Berliner Schloss und Humboldtforum. Am Nachmittag freie Zeit, geniessen Sie nochmals die faszinierende Metropole.

4. Tag Samstag, 27. August

Spreewald mit Kahnfahrt oder freier Tag

Wir unternehmen einen lohnenden Ausflug in den Spreewald. Das idyllische Biosphärenreservat liegt südlich von Berlin. Mit dem Kahn gleiten wir durch natürliche Flusslandschaften zu einem schönen Restaurant mitten im Spreewald. Nach dem Mittagessen Weiterfahrt mit dem Kahn, vorbei an Wiesen, Weiden und alten Gehöften durch die einzigartige Lagunenlandschaft. Der Reisecar bringt uns zurück nach Berlin.

5. Tag Sonntag, 28. August

Berlin – Brienz

Frühmorgens verlassen wir Berlin und fahren wieder auf direktem Weg in Richtung Schweiz. Am Abend erreichen wir die Einstiegeorte.

Wir sind in einem gehobenen Mittelklassehotel untergebracht. Immitten Berlins, zwischen Brandenburger Tor und Gendarmenmarkt. Die Zimmer sind komfortabel mit Dusche/WC, Farb-TV, Radio, Safe und Minibar eingerichtet.



Pauschalpreis im DZ Fr. 1035.-

Pauschalpreis im EZ Fr. 1155.-

Zuschlag HP 2.-4. Tag Fr. 98.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung Fr. 47.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Doppelbesatzung Fahrer
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, ZF
- ✓ 1. Tag HP
- ✓ Stadtrundfahrten Berlin
- ✓ Schifffahrt Stadtteil
- ✓ Reiseleitung am 4. Tag inkl. Kahnfahrt und Mittagessen

WÄHRUNG

Euro €



E-Bike-Ferien im Engadin

29. August – 3. September 2022 | 6 Tage



Das **Engadin** gilt als schönstes Hochtal im Herzen der Alpen. Die Landschaft und die Natur sind einmalig, eine magische Komposition aus Bergen, Seen und dem einzigartigen Licht. Hinzu kommen eine erstaunliche Weite, idyllische Dörfer und tief verwurzelte Traditionen. Das traditionsreiche Bergdorf Pontresina ist umrahmt von duftenden Arven- und Lärchenwäldern. Es ist der ideale Ausgangspunkt für Radtouren entlang markanter Gletscherzüge und Bergmassive, romantischer Bergseen und durch wunderschöne Seitentäler und Wälder.

Diese Radtouren sind für E-Biker mit guter Grundkondition geeignet, die Touren sind leicht bis mittelschwer. Sie bringen Ihr eigenes E-Bike mit.

1. Tag Montag, 29. August

Brienz - Pontresina - Val Roseg

(ca. 20 km / 300 hm)

06.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brünig – Luzern – Hirzel – dem Walensee entlang – Sargans. Weiterfahrt durchs Bündnerland nach Pontresina. Wir machen uns für die leichte Tour ins wunderschöne Val Roseg bereit. Dem Rosegbach entlang fahren wir über eine breite Naturstrasse. Bald eröffnen sich atemberaubende Blicke zu den höchsten Gipfeln der Ostalpen. Im Restaurant geniessen wir den Aufenthalt bei Kaffee und Kuchen. Bergabwärts geht es nach Pontresina.

2. Tag Dienstag, 30. August

Oberengadiner Seenplatte mit Val Fex

(ca. 55 km / 600 hm)

Ab Pontresina geht's durch den Stazerwald und vorbei am idyllischen Stazersee weiter an den St. Moritzersee und nach St. Moritz. Hier haben wir Zeit für eine Kaffeepause und einen kurzen Spaziergang durch einen der traditionsreichsten Ferienorte der Welt. Wieder auf den E-Bikes erreichen wir bald den Champferersee. Dem Silvaplanersee entlang führt der breite Naturweg nach Sils Maria. Von hier machen wir einen Abstecher ins liebliche

3. Tag Mittwoch, 31. August

Wildromantisches Val Bever

(ca. 40-45 km / 500 hm)

Bei grossartiger Aussicht geniessen wir ein Alpfrühstück auf der Alp Languard. Um die Mittagszeit starten wir unsere Radtour. Die Strecke führt an der Talstation Punt Muragl vorbei in die weite Ebene des Flugplatzes Samedan und weiter zum lieblichen Gravatschasee. Bald zweigen wir Richtung Bever ab und gelangen ins Val Bever. Der berühmten Albula Bahnstrecke entlang erreichen wir Spinas wo wir einen Rast verdient haben. Diejenigen unter uns, die noch nicht genug geradelt sind fahren auf der Alpstrasse weiter bis zur Alp Zemberts da Suvretta. Über Samedan führt uns der Weg zurück ins Hotel.

4. Tag Donnerstag, 1. September

Aktiver Tag oder freier Aufenthalt

Es besteht die Möglichkeit, einen freien Tag zu verbringen. Vor Ort werden wir Ihnen je nach Wetter und Nachfrage eine begleitete Wanderung und/oder eine begleitete Radtour anbieten.



5. Tag Freitag, 2. September

Dem Inn entlang nach Scuol

(ca. 70 km / 900 hm)

Dem Inn entlang fahren wir über La Punt - Zuoz - durchs malerische Dorf S-chanf. Weiter geht es über breite Naturstrassen, hier steigt der Weg steigig etwas an, bevor wir die Abfahrt nach Zernez geniessen. Wir gelangen nach Lavin, welches den Charakter eines alten Bergdorfes bewahrt hat. Der Ortsname von Guarda «Schau!» kommt von der herrlichen Aussicht die man hier hat. Nun nehmen wir den letzten Teil unter die Räder und erreichen via Ftan Scuol. Hier verladen wir die Räder und fahren mit dem Reisebus zurück.

6. Tag Samstag, 3. September

Pontresina – Brienz

Heimreise zurück ins Berner Oberland.

Wir wohnen in einem schönen Mittelklassehotel mitten im Dorf Pontresina. Die Zimmer sind modern und geschmackvoll eingerichtet mit Bad oder Dusche/WC. Lassen Sie sich von den Köstlichkeiten aus der Küche verwöhnen. Erholung finden Sie in der obersten Etage des Hotels mit Aussicht in die imposante Bergwelt. Hier befindet sich das modern eingerichtete Wellness-Center mit Sauna, Sanarium, Dampfbad, Whirlpool, Erlebnis dusche und Fussbäder.

Pauschalpreis im DZ

Fr. 1365.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 1440.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 47.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ begleitete E-Bike Touren
- ✓ freie Fahrt mit Oberengadiner Bergbahnen und ÖV (zwischen Alp Grüm, Maloja & Brail) nicht gültig für Fahrräder
- ✓ Kaffee & Kuchen am 1. Tag

WÄHRUNG

CHF

Es kann zu witterungs- und organisatorisch bedingten Programmänderungen kommen. Bei den Angaben zu km und hm handelt es sich um Richtwerte.



Spätsommer im Engadin

29. August – 3. September 2022 | 6 Tage

Das **Engadin** gilt als schönstes Hochtal im Herzen der Alpen. Die Landschaft und die Natur sind einmalig. Große und kleine Seen, imposante Berge, mächtige Gletscher, bezaubernde Wälder sowie wildromantische Täler prägen diese Region. Hinzu kommen eine erstaunliche Weite, idyllische Dörfer und tief verwurzelte Traditionen. Tauchen Sie ein in diese tolle Natur, entdecken Sie die traumhafte Bergwelt und erliegen Sie dem Charme des Spätsommers.

1. Tag Montag, 29. August

Brienz - Pontresina

06.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brünig – Luzern – Hirzel – dem Walensee entlang – Sargans. Weiterfahrt durchs Bündnerland nach Pontresina. Wir unternehmen eine Kutschenfahrt ins malerische Val Roseg. Bald eröffnen sich atemberaubende Blicke zu den höchsten Gipfeln der Ostalpen. Im Restaurant geniessen wir den Aufenthalt bei Kaffee und Kuchen. Mit der Kutsche geht es zurück nach Pontresina.

Während des Aufenthalts bleibt der Reisecar in Pontresina stationiert. Die Ferientage stehen Ihnen zur freien Verfügung.

Das traditionsreiche Bergdorf liegt umrahmt von duftenden Arven- und Lärchenwäldern in einem Oberengadiner Seitental. Erleben Sie bei einem Bummel durch das Dorf den Charme der historischen Engadinerhäuser ebenso wie die Eleganz alpiner Grand Hotels aus der Belle Époque. Die ver-

schiedenen Täler rund um Pontresina zählen zu den beliebtesten Ausflugszielen im Engadin. Ob beim Wandern im Morteratschgebiet oder bei einem Spaziergang zum Stazersee, Sie kommen in den Genuss der einzigartigen Natur. Wissbegierige entdecken auf den verschiedenen Themenlehrpfaden Interessantes über Gletscher, Klima und Steinböcke. Wer lieber Ruhe und Entspannung sucht, findet diese auf den zahlreichen Berghütten und Aussichtsplattformen oder in der hoteleigenen Wellnessanlage. Die Benutzung sämtlicher Oberengadiner Bergbahnen sowie sämtlicher öffentlichen Verkehrsmittel zwischen Alp Grüm, Maloja und Brail ist im Preis inbegriffen. Profitieren Sie davon und geniessen Sie unter anderem die einmaligen Aussichten von Muottas Muragl auf die Oberengadiner Seen oder von der Alp Grüm ins Puschlav.

6. Tag Samstag, 3. September

Pontresina – Brienz

Heimreise zurück ins Berner Oberland.



Wir wohnen in einem schönen Mittelklassehotel mitten im Dorf Pontresina. Die Zimmer sind modern und geschmackvoll eingerichtet mit Bad oder Dusche/WC. Lassen Sie sich von den Köstlichkeiten aus der Küche verwöhnen. Am Morgen geniessen Sie das Frühstück vom reichhaltigen Buffet mit gesunden, hausgemachten, frischen und vielen regionalen Produkten. Erholung finden Sie in der obersten Etage des Hotels mit Aussicht in die imposante Bergwelt. Hier befindet sich das modern eingerichtete Wellness-Center mit Sauna, Sanarium, Dampfbad, Whirlpool, Erlebnisdusche und Fussbäder. Ein Hotel zum rundum Wohlfühlen und Geniessen.



Pauschalpreis im DZ

Fr. 1198.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 1273.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 47.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ freie Fahrt mit Oberengadiner Bergbahnen und ÖV (zwischen Alp Grüm, Maloja & Brail) nicht gültig für Fahrräder
- ✓ Kutschenfahrt, Kaffee & Kuchen am 1. Tag

WÄHRUNG
CHF



Schottland mit den Inseln Arran und Skye

4. – 16. September 2022 | 13 Tage



Erleben Sie eine Schottlandreise der besonderen Art. Das **schottische Hochland** mit den vorgelagerten Inseln verbirgt eine der letzten unverdorbenen Landschaften Europas. Die wild-romantische Schönheit der abgeschiedenen Gebirgswelt mit tiefen Glens und fischreichen Lochs findet ihre Ergänzung in atemberaubenden Steilküsten, sanft geschwungenen Hügellandschaften, weiten Sandstränden, üppigen Parks und bezaubernden Gärten. Schottland bietet dem Besucher jedoch mehr als einzigartige Natur. Es ist ein traditions- und geschichtsreiches Land. Entdecken Sie die faszinierende Vielfalt Schottlands und lassen Sie sich begeistern.

1. Tag Sonntag, 4. September

Brienz – Brüssel

05.00 Uhr ab Meiringen (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Interlaken – Thun – Bern – Basel. Durch die Vogesen via Nancy – Metz geht es in Richtung Luxemburg. Durch die Ardennen erreichen wir am Abend Brüssel, die Hauptstadt Belgiens.

2. Tag Montag, 5. September

Brüssel – Rotterdam

Während einer geführten Stadtrundfahrt werden wir mit den Sehenswürdigkeiten Brüssels vertraut gemacht. Am frühen Nachmittag fahren wir weiter nach Rotterdam. Einschiffung auf die Fähre nach Hull.

3. Tag Dienstag, 6. September

Hull – Glasgow

Am Morgen laufen wir in den Hafen von Hull ein. Durch eine liebliche, sanfte Hügellandschaft, gesäumt von Wäldern und kleinen Dörfern fahren wir via Carlisle nach Glasgow. Einst eine blühende Werftenstadt, wuchs sie im 19. Jahrhundert zu einer der weltweit reichsten Städte heran. Heute ist Glasgow eine lebendige Metropole mit einem vielfältigen kulturellen Angebot.

4. Tag Mittwoch, 7. September

Insel Arran

Wir entdecken die Insel Arran, sie ist ein Juwel im Firth of Clyde. Hier finden Sie all das, was man auf einer schottischen Insel sucht: eine sich ständig verändernde Küstenlinie, dramatische Berggipfel,

geschützte Strände, grüne Wälder und regionale Spezialitäten. Wir geniessen einen interessanten und informativen Besuch in einer Whisky Distillery, mit Führung durch die Produktion und einer Kostprobe.

5. Tag Donnerstag, 8. September

Glasgow – Tyndrum

Beim Verlassen von Glasgow fahren wir an einigen Sehenswürdigkeiten vorbei. Von der Grossstadt in die sagenhafte, urtypische Landschaft in kürzester Zeit – das ist nur in Schottland möglich. Geniessen Sie die Fahrt entlang des idyllischen Loch Lomond. Beeindruckend ist die atemberaubend wilde Schönheit während der Weiterreise nach Tyndrum.

6. Tag Freitag, 9. September

Tyndrum – Kyle of Lochalsh

Durchs Glencoe gelangen wir an den Loch Linnhe und weiter nach Fort William, von wo wir nochmals einen herrlichen Blick auf den Loch Linnhe haben. Hauptattraktion des geschäftigen Städtchens ist der nahegelegene Ben Nevis, mit 1343 m der höchste Berg Grossbritanniens. Nach einem individuellen Aufenthalt fahren wir entlang des Loch Lochy nach Fort Augustus. Eine eindrückliche fünfstufige Schleuse führt hier vom Caledonian Kanal in den Loch Ness. Via Invermoriston geht es nach Kyle of Lochalsh.

7. Tag Samstag, 10. September

Isle of Skye

Man sagt von Skye, sie sei die schönste Insel der Hebriden. Ob es nun die wilde Bergkette, die grünen Täler, Höhlen, herrlichen Wasserfälle und Sandstrände oder die sich tief ins Land schneidenden Meeresarme sind – die faszinierende Natur der grössten Insel der Inneren Hebriden zieht uns in ihren Bann. Portree, der Hauptort von Skye, mit seinem natürlichen Hafen und den bunten Häusern ist einen Besuch wert.

8. Tag Sonntag, 11. September

Kyle of Lochalsh – Thurso

Heute fahren wir entlang der spektakulären Westküste via Ullapool in den hohen Norden Schottlands. Moor- und Heidelandschaften so wie unzählige Seen prägen das Bild dieser dünn besiedelten Gegend. Wir lassen die natürliche Schönheit Schottlands an uns vorbeiziehen.





9. Tag Montag, 12. September

Thurso – Inverness

Entlang der Ostküste der Highlands steuern wir südwärts. Kurz vor Golspie besuchen wir Dunrobin Castle. Es präsentiert sich fast wie ein französisches Schloss, umgeben von wundervollen Gartenanlagen – Prunk, wie man es im kargen Norden Schottlands nicht erwartet. Auf einem Abstecher fahren wir zum berühmten Loch Ness, bevor wir unseren Übernachtungsort Inverness, den Hauptort der Highlands, erreichen.

10. Tag Dienstag, 13. September

Inverness – Edinburgh

Wir streifen die Speyside, eine der bekanntesten Whisky-Regionen. Es ist die Heimat von mehr als der Hälfte von Schottlands Malt-Whisky-Brennereien. Fahrt durch den Cairngorms National Park entlang mehrerer fast 1000 m hoher Berge. Es erwarten uns atemberaubende Landschaften. Via Pitlochry – Perth gelangen wir über die eindrückliche Firth-of-Forth-Brücke nach Edinburgh. Die Hauptstadt und kultureller Mittelpunkt Schottlands ist eine der schönst gelegenen Städte der Welt.

11. Tag Mittwoch, 14. September

Edinburgh

Auf einer Stadtführung lernen wir die vielen Sehenswürdigkeiten Edinburgs kennen. Beherrschender Punkt der Innenstadt ist das Schloss auf einem schwarzen Basaltfelsen, von wo sich ein prächtiges Stadtpanorama eröffnet. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Ein Besuch der «Royal Mile», dieser wahrhaft königlichen Meile, drängt sich auf. Verschiedene Geschäfte, urgümliche Pubs, illustre Museen und zahlreiche Restaurants laden zum Bummeln ein. Individuelles Abendessen.

12. Tag Donnerstag, 15. September

Edinburgh – Hull

Durch die Region Borders fahren wir über die Cheviot Hills – Newcastle nach Hull. Einschiffung auf die Fähre nach Rotterdam.

13. Tag Freitag, 16. September

Rotterdam – Brienzi

Nach Ankunft der Fähre in Rotterdam beginnt unsere Heimreise. Mit unvergesslichen Eindrücken geht unsere Reise im Berner Oberland zu Ende.



Während der ganzen Reise übernachten wir in Mittelklassehotels. Sämtliche Zimmer mit Bad oder Dusche/WC. Bitte beachten Sie, dass die Hotelqualität im Norden Schottlands sehr einfach ist. In Glasgow, Kyle of Lochalsh und Edinburgh verbringen wir jeweils zwei Nächte.



Pauschalpreis im DZ

Fr. 3175.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 3920.-

Zuschlag Doppelkabine aussen	Fr.	45.-
Zuschlag Einzelkabine innen	Fr.	70.-
Zuschlag Einzelkabine aussen	Fr.	150.-
Annulationskosten/ SOS-Versicherung	Fr.	123.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Doppelbesatzung Fahrer
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ 11. Tag ZF
- ✓ Fährüberfahrten in 2-Bett-Innenkabinen, HP
- ✓ Stadtführung Brüssel
- ✓ Whisky Distillery inkl. Kostprobe
- ✓ Dunrobin Castle
- ✓ Stadtführung Edinburgh inkl. Eintritt Castle

WÄHRUNG

Euro €

Englische und schottische Pfund
Kreditkarte



© Österreich Werbung/Julius Silver



Ferien am milden Wörthersee – Kärnten

11. – 16. September 2022 | 6 Tage

Im Süden Österreichs, dort wo es klare Seen, prächtige Berge, unberührte Natur, freundliche Menschen und ein mildes Klima gibt, werden Lebensqualität und Ferienfreude neu definiert. Zeugen längst vergangener Zeiten sind die zahlreichen Burgen und Schlösser, die inmitten der prachtvollen Landschaft **Kärntens** thronen. Das milde, fast schon mediterrane Klima lädt im Herbst zu Streifzügen durch die strahlende Natur ein. Wir erleben das sonnige Kärnten am wohl bekanntesten See Österreichs und inmitten einer traumhaften Landschaft.

1. Tag Sonntag, 11. September

Brienz – Pötschach

06.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brüni auf die Gotthardroute. Bei Chiasso passieren wir die Grenze nach Italien und fahren via Mailand – Verona – Padua – Udine an den Karnischen Dolomiten vorbei nach Österreich. Via Villach erreichen wir unseren Ferienort Pötschach.

2. Tag Montag, 12. September

Wörthersee

Im Laufe des Vormittags unternehmen wir eine Schiffsfahrt zum mondänen Ferienort Velden am Westende des Sees. Bekannt sind das Kasino und das Schlosshotel aus der Fernsehserie. Freier Aufenthalt und Zeit zum Mittagessen. Am Nachmittag fahren wir auf den Pyramidenkogel. Hier, oberhalb des Wörthersees, befindet sich der weltweit höchste, aus Holz erbaute Aussichtsturm. Geniessen Sie das traumhafte Panorama. Im späteren Nachmittag sind wir zurück im Hotel. Es bleibt etwas Zeit, die Umgebung des Hotels kennenzulernen.

3. Tag Dienstag, 13. September

Klagenfurt – Minimundus

Am Vormittag kurze Fahrt in die Landeshauptstadt Klagenfurt, ein prächtiges Kulturuwel, wo wir eine interessante Stadtführung unternehmen. Italienische Baumeister erbauten sie im 16./17. Jahrhundert; ihr südliches Flair hat sich über all die Jahre erhalten. Winkelige Gäßchen, romantische Arkadenhöfe, Kirchen und Stadtpalais verlocken zum Bummeln. Freier Mittagshalt. Am Nachmittag besuchen wir den sehenswerten Minaturpark Minimundus mit Nachbildungen österreichischer und internationaler Bauten im Massstab 1:25.

4. Tag Mittwoch, 14. September

Nockalmstrasse

Wir werden heute von einer Reiseleitung begleitet. Die Fahrt in die Nockberge ist ein bleibendes Erlebnis. Die Nockberge sind ein Nationalpark im sanften Hochgebirge mit dem grössten Fichten-, Lärchen- und Zirbenwald der Ostalpen. Die Nockalmstrasse erschliesst in sanften Kehren dieses Gebiet von besonderem landschaftlichem Reiz. Via Millstättersee gelangen wir auf die Nockalmstrasse. Geniessen Sie die einmalige Fahrt. Am

Nachmittag geht es durch reizvolle Landschaft zurück an den Wörthersee.

5. Tag Donnerstag, 15. September

Gurktal – St. Veit

Heute entdecken wir Mittelkärnten. Durch das Gurktal, eines der schönsten Hochtäler Kärntens, gelangen wir nach St. Georgen am Längsee. Hier reift an sonnigen Hängen Kärntner Wein. Wir besuchen ein Weingut, wo wir einiges über den Weinanbau erfahren und die gereiften Weine degustieren. Anschliessend freier Aufenthalt in St. Veit an der Glan. Entdecken Sie die charmante Blumenstadt auf einem Bummel.

6. Tag Freitag, 16. September

Pötschach – Brienz

Die Heimreise führt uns via Villach – Lienz – durchs Pustertal ins Südtirol. Über den Brenner gelangen wir ins Tirol. Ab Innsbruck über die Arlbergroute zurück in die Schweiz.

Wir übernachten in einem gehobenen Mittelklasseshotel direkt am Wörthersee. Alle Zimmer sind mit Bad oder Dusche/WC, Telefon, Minibar, Klimaanlage, Safe, Sat-TV, Fön und Bademantel ausgestattet. Zum Wellnessbereich gehören ein Hallenbad, eine grosszügige Saunalaandschaft, die Nutzung des Fitnessraums und des Ruheraums mit herrlichem Blick zum See. Im Restaurant werden wir mit saisonalen Köstlichkeiten sowie internationalem und regionalen Spezialitäten verwöhnt.



Pauschalpreis im DZ Fr. 1299.-

Pauschalpreis im EZ Fr. 1394.-

Zuschlag Zimmer mit Seesicht Fr. 110.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung Fr. 47.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Doppelbesatzung Fahrer
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ Schiffsfahrt Wörthersee
- ✓ Stadtführung Klagenfurt
- ✓ Reiseleitung am 4. Tag
- ✓ Weindegustation am 5. Tag
- ✓ Eintritte gemäss Programm

WÄHRUNG

Euro €



Pertisau am Achensee

18. – 25. September 2022 | 8 Tage

Grüne Wiesen, dunkle Wälder, mächtige Felsen und helle Segel spiegeln sich im tiefblauen **Achensee**. Aller Glanz dieser eindrucksvollen Landschaft vereinigt sich in Pertisau, Ferienort mit Tradition und ausgesprochener Gastlichkeit. Über 50 km Spazier- und Wanderwege laden in die wald- und wildreichen **Karwendelberge** ein. Abwechslung bieten Boots- und Dampfschiffahrten, Bahnromantik mit der Achensee-Dampfbahn sowie eine Fahrt mit der Luftseilbahn auf den Rofan oder Karwendel. Kommen Sie mit auf unsere Reise in das bekannte Dorf und verbringen Sie eine abwechslungsreiche Ferienwoche.

1. Tag Sonntag, 18. September

Brienz - Pertisau

07.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einsteigeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brüni – Luzern – über den Hirzel – dem Walensee entlang. Bei Feldkirch passieren wir die Grenze zu Österreich. Weiterfahrt durch das Bundesland Vorarlberg – Landeck – durch das Obere Inntal nach Seefeld. Hier verlassen uns alle, die ihre Ferienwoche in Seefeld verbringen wollen. Weiterfahrt nach Pertisau am Achensee, Ihrem Ferienziel! Am ersten Abend gibt es einen Begrüßungsaperitif und Informationen mit den Wirtsleuten, damit so richtig Ferienstimmung aufkommt.

Während des ganzen Aufenthalts bleibt der Reise-car in Pertisau stationiert. Folgende Ausflüge sind im Programm eingeschlossen und werden dem Wetter entsprechend durchgeführt.

Zillertal – Gerlospass – Pinzgau (1 Tag)

Nach dem Frühstück fahren wir ins Zillertal. Beim Hauptort des Tales, Zell am Ziller, zweigen wir ab

auf die schön gelegene Gerlos-Strasse, die uns über den Gerlospass nach Krimml führt. Anschließend fahren wir durchs Pinzgau und erreichen den Pass Thurn. Auf der Weiterfahrt machen wir noch Rast im bekannten Wintersportort Kitzbühel. Die Rückfahrt führt uns durchs blumengeschmückte Brixental via Wörgl wieder nach Pertisau.

Grammai

Am Nachmittag kurze Fahrt ins Falzthurntal auf die Alm Grammai. Wie wärs mit einem zünftigen Zvieri oder einem feinen Apfelstrudel? Vielleicht wandern Sie zurück nach Pertisau oder geniessen ganz einfach die schöne Umgebung.

8. Tag Sonntag, 25. September

Pertisau – Brienz

Schon ist die schöne Ferienwoche vorbei! Nach dem Frühstück beginnt die Heimreise auf der bekannten Arlbergroute wieder zurück zu den Einsteigeorten.



Während acht Tagen wohnen Sie im gehobenen Mittelklassehotel Post, direkt am See an ruhiger Lage gelegen. Die komfortablen Zimmer verfügen über Bad oder Dusche/WC, Radio, Telefon, TV und Balkon. Geniessen Sie erholsame Stunden im Panorama-Wellness Bereich mit Finnischer Sauna, Dampfbad, Caldarium, Infrarot-Wärme-kabine, Kneippbecken, Ruheraum mit Panoramablick über den Achensee und Vitalbar mit Tee und Obst. Der Badebereich bietet ein Hallenbad mit Whirlpool sowie einen ganzjährig beheiztes Freibad. Der Fitnessraum lädt zum aktiven Erholen ein. In der Wellnissetage können Sie gegen Bezahlung Massagen sowie Kosmetik- und Beautybehandlungen geniessen. Für Sportbegeisterte gibt es einen kostenlosen Fahrradverleih. Lassen Sie sich von der Küche mit Tiroler Köstlichkeiten verwöhnen; morgens mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet und abends mit einem 4-Gang-Wahlmenu.



Pauschalpreis im DZ	Fr. 1439.-
Pauschalpreis im EZ	Fr. 1575.-
Annulationskosten/ SOS-Versicherung	Fr. 47.-
INBEGRIFFENE LEISTUNGEN	
✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car	
✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP	
✓ Ausflüge gemäss Programm	
WÄHRUNG	
Euro €	



Seefeld im Tirol

18. – 25. September 2022 | 8 Tage

Seefeld ist ein gemütlicher Ferienort im Tirol, auf einer sonnigen Terrasse gelegen, mit einer schönen Weitsicht in die herrliche Berglandschaft. Wegen seiner einzigartigen Lage in den Bergen war Seefeld schon zweimal Austragungsort der Olympischen Winterspiele. Wohl deshalb wurde Seefeld ein international beliebter Ferienort mit einer hervorragenden Infrastruktur. Sport wird hier in all seinen Variationen gross geschrieben – das Angebot lässt nichts zu wünschen übrig. Auch weniger Sportlichen wird es in Seefeld bestimmt nicht langweilig, denn es gibt zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten. Trotz seiner Beliebtheit ist es Seefeld gelungen, seinen typischen Tiroler Dorfcharakter zu bewahren. Nach wie vor sehen Sie blumengeschmückte Bauernhäuser und die kleine Kirche als gültiges Wahrzeichen.

1. Tag Sonntag, 18. September

Brienz – Seefeld

07.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brünig – Luzern – über den Hirzel – dem Walensee entlang. Bei Feldkirch passieren wir die Grenze zu Österreich. Weiterfahrt durch das Bundesland Vorarlberg – Landeck – durchs Obere Inntal nach Seefeld. Der Chauffeur fährt nachher mit dem Car weiter nach Pertisau und bleibt die ganze Woche dort stationiert.

Die ganze Woche steht Ihnen zur freien Verfügung. Seefeld bietet einfach alles, was man von einem bekannten Ferienort erwarten kann. Die Fussgängerzone, in der kein Auto die Dorfidylle stört, bietet viele Boutiquen zum Bummeln und Einkaufen, boden-

ständige Cafés und Gasthöfe zum Verweilen. Vielleicht werden Sie aber von der herrlichen Bergwelt gelockt. Seefeld besitzt vier Seilbahnen und Sessellifte im Sommerbetrieb und 200 km Wander- und Höhenwege, die zum Spazieren und Wandern einladen. Lohnenswert ist auch der Besuch der Pfarrkirche St. Oswald, eine der schönsten gotischen Kirchen des Landes. Sie haben auch die Möglichkeit, Seefeld auf einer gemütlichen Kutschenfahrt zu erleben.

8. Tag Sonntag, 25. September

Seefeld – Brienz

Schon ist die schöne Ferienwoche im Tirol vorbei. Der Flück-Car holt Sie in Seefeld ab und es geht wieder Richtung Berner Oberland. Rückreise über die Arlbergroute zurück zu den Einstiegeorten.



Während acht Tagen wohnen Sie im gehobenen Krumers Post Hotel & Spa, einem sehr schönen Hotel in einer Traumlage direkt am Dorfplatz in der Fussgängerzone von Seefeld – und trotzdem in perfekter Ruhelage. Die Zimmer sind komfortabel und gemütlich eingerichtet und verfügen über Bad oder Dusche/WC, Balkon, Kabel-TV, Radio, Telefon, kostenloses WLAN, Safe, Minibar und Sitzecke. Geniessen Sie die hervorragende Küche, entspannen Sie sich im 2500 m² grossen Spa und entdecken Sie Ihre Freude an Sport und Bewegung beim täglichen Aktivprogramm. Der Wellness-Bereich bietet Hallenbad, Saunen, Dampfbad, Ruhebereich mit Wasserbetten, Erlebnisduschen, Wohlfühlräume für Massagen und Kosmetikbehandlungen, Plauderstube, Spa Lounge, Leisure Lounge mit Pool (36°C) und Fitnessraum.



Pauschalpreis im DZ Fr. 1385.-

Pauschalpreis im EZ Fr. 1583.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung Fr. 47.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP

WÄHRUNG

Euro €



Tessin - Monte San Salvatore - Val Bavona

3. – 6. Oktober 2022 | 4 Tage

Die Sonne, die unvergleichliche Landschaft, die typischen **Tessiner** Dörfer, all dies versetzt uns in eine herrliche Ferienstimmung. Der grosse Reiz dieser Region ist der Kontrast zwischen alpiner und submediterraner Landschaft. Locarno wird aufgrund des milden Klimas und der mediterranen Pflanzenwelt als Perle am südlichen Alpenrand bezeichnet. Die malerische Stadt liegt am oberen Ende des Lago Maggiore, lassen auch Sie sich von ihrem Charme verführen.

1. Tag Montag, 3. Oktober

Brienz – Ascona – Locarno

07.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen - über Grimsel- und Nufenenpass ins schöne Tessin. In Ascona haben Sie Zeit zum individuellen Mittagessen. Am Nachmittag kurze Fahrt nach Tenero. Hier besuchen wir eine Weinkellerei. Der Familienbetrieb verarbeitet die Trauben, vorwiegend Merlot, aus den hügeligen Weinbergen der Region. Während einer Besichtigung erfahren wir viel Interessantes und degustieren feine Weine. Kurze Fahrt zu unserem Hotel in Locarno.

2. Tag Dienstag, 4. Oktober

Monte San Salvatore - Lugano

Über den Monte Ceneri gelangen wir nach Paradieso. Mit der Standseilbahn fahren wir vom Lagonersee auf den Gipfel des Monte San Salvatore. Mit seinem 360°-Rundblick ist das Panorama ganz besonders beeindruckend. Geniessen Sie die einmalige Aussicht, spazieren Sie ein paar Schritte und verweilen Sie im Restaurant bevor wir zurück ins Tal fahren. Anschliessend freier Aufenthalt in Lugano. Bummeln Sie entlang der schönen Seepromenade und durch die Gassen mit ihrem mediterranen Flair. Rückfahrt nach Locarno.

3. Tag Mittwoch, 5. Oktober

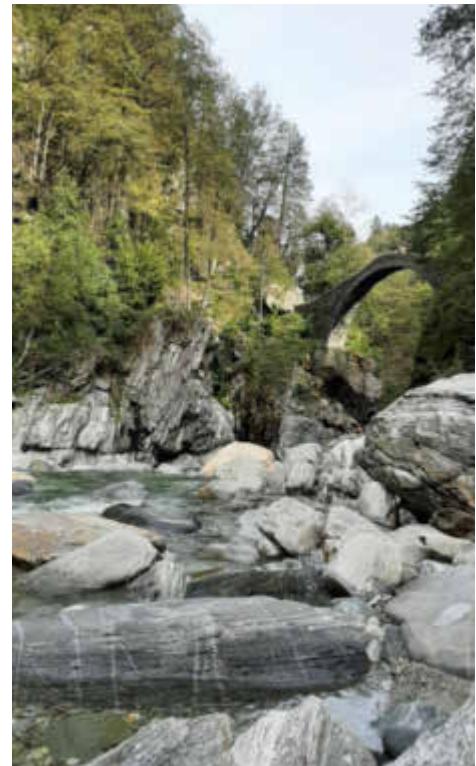
Valle Maggia - Val Bavona

Durchs idyllische Maggiatal gelangen wir ins Val Bavona. Es ist das steilste und steinigste Tal des gesamten Alpengebiets. Die 12 im Tal verstreuten und nur im Sommerhalbjahr bewohnten Siedlungen sind ein Besuch wert. Foroglio ist eines dieser Dörfchen, bestehend aus wunderschönen Steinbauten und dem gleichnamigen Wasserfall im Hintergrund, der tosend von einem 110 Meter hohen Felsen ins Tal stürzt. In einem traditionellen Grotto geniessen wir ein typisches Mittagessen. Nach Ankunft in Locarno bleibt Zeit für einen Bummel über die Piazza Grande, durch die Altstadt oder entlang der Seepromenade. Individuelles Abendessen.

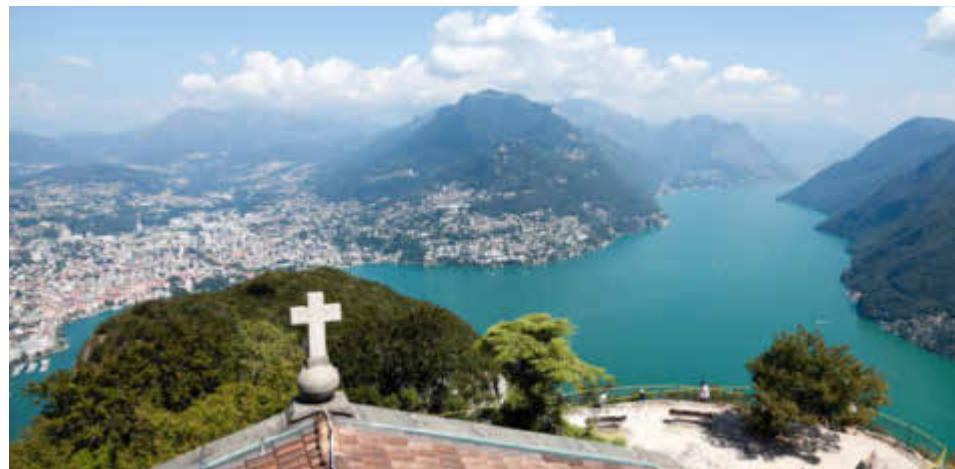
4. Tag Donnerstag, 6. Oktober

Locarno – Stresa - Brienz

Schöne Fahrt entlang des Lago Maggiore. Bald schon erreichen wir Stresa – ein reizender, eleganter Kurort direkt am See. Prächtige Villen und zauberhafte Blumengärten laden zum Verweilen ein. Weiterfahrt via Domodossola und über den Simplonpass ins Wallis. Rückfahrt zurück ins Berner Oberland.



Das gute Mittelklassehotel befindet sich an zentraler Lage in Locarno, unmittelbar am See. Alle Zimmer verfügen über Dusche/WC, Kabel-TV, Telefon und Safe.



Pauschalpreis im DZ

Fr. 685.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 865.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 35.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ 3. Tag ZF
- ✓ Weindegustation
- ✓ Bahnfahrt San Salvatore
- ✓ Mittagessen am 3. Tag

WÄHRUNG

CHF
Euro



Apulien – Italien pur

23. September – 2. Oktober 2022 | 10 Tage

Im reizvollen **Apulien** entdecken wir ein zugleich typisches, romantisches und mystisches Italien. Die herrliche Küstenlandschaft, die zipfelmützigen Trulli in Alberobello sowie die Märchenwelt aus Tropfstein in den Castellana-Grotten werden Sie begeistern. Die Reise führt uns auch auf die Halbinsel Salento. Olivenhaine, Tabakfelder, Orangengärten, tiefe Schluchten sowie die schönste Küste der gesamten Adria runden das Bild dieser Reise ab. Erleben Sie unvergessliche Ferien im bezaubernden italienischen Stiefelabsatz.

1. Tag Freitag, 23. September

Brienz – Milano Marittima

06.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brüni auf die Gotthardroute. Bei Chiasso passieren wir die Grenze nach Italien und fahren via Mailand – Parma – Bologna an die Adria nach Milano Marittima.

und Stalagmiten, die in Jahrtausenden von der Natur geformt wurden. Danach Weiterfahrt ins Herz von Apulien, nach Alberobello. Hier sehen wir die Trulli – die weiss gekalkten kegelförmigen Häuser sind charakteristisch und man glaubt sich in eine andere Welt versetzt. Am Nachmittag Fahrt via Locorotondo ins Hotel zurück.

2. Tag Samstag, 24. September

Milano Marittima – Torre Canne

Entlang der Küste geht es durch die Regionen Marken, Abruzzen und Molise Richtung Süden. Auf der linken Seite begleitet uns die Adria und auf der rechten die Ausläufer der Abruzzen. Über Bari steuern wir nach Torre Canne, wo wir in einem schönen Hotel unsere Zimmer für die nächsten drei Nächte beziehen.

4. Tag Montag, 26. September

Otranto – Cap Leuca

Der heutige Ausflug führt uns auf die Halbinsel Salento. Wir besuchen die Hafenstadt Otranto. Die historische Altstadt ist umgeben von einer mächtigen Stadtmauer, entdecken Sie diese während einem Bummel durch die malerischen Gassen. Über die reizvolle Küstenstrasse erreichen wir die südlichste Spitze der Halbinsel. Beim Badeort Santa Maria di Leuca treffen das ionische Meer und die Adria zusammen. Auf dem Kap Punta Meliso dominiert der 47 m hohe Leuchtturm die Bucht. Dort befindet sich ebenfalls die Wallfahrtskirche Basilica Santa Maria. Rückfahrt durch das Landesinnere nach Torre Canne.

5. Tag Dienstag, 27. September

Torre Canne – Vieste

Am Vormittag besichtigen wir das Stauferschloss Castel del Monte. Das Schloss wurde aufgrund seines achteckigen Grundrisses und der acht gleichförmigen Türme berühmt. Danach kurze Weiterfahrt auf ein Landgut. Hier geniessen wir ein Mittagsvesper. Anschliessend fahren wir entlang dem Golf von Manfredonia und gelangen nach Vieste. Zimmerbezug für die nächsten vier Nächte im schönen Hotel in der Nähe des feinen Sandstrandes, am Strand von Vieste.

6. Tag Mittwoch, 28. September

Gargano-Rundfahrt

Eine fast unberührte Natur mit traumhaften Küsten, Buchten und Landschaften erwartet uns. Nach dem Frühstück fahren wir nach Monte Sant'Angelo am Gargano, eine der ältesten und wichtigsten europäischen Pilgerstätten des Mittelalters. Die Überlieferung besagt, dass an diesem Ort der Erzengel Michael den Hirten erschien ist. Das Bergstädtchen fasziniert uns auch durch die Bauweise seiner Häuser und gewährt uns einen herrlichen Ausblick. Weiterfahrt nach San Giovanni Rotondo, ein entzückendes Dorf mit antiken Wurzeln und weltberühmt für die Taten des heiliggesprochenen Paters Pio. Heute ist dieser Ort der drittmeistbesuchte Wallfahrtsort weltweit. Im Laufe des Nachmittags kehren wir nach Vieste zurück.





7. Tag Donnerstag, 29. September

Malerische Fischerdörfer und Foresta Umbra

Heute folgen wir der Küste und fahren nach Peschici und Rodi Garganico, zwei malerische Fischerdörfer, die auf einem Vorgebirge steil über dem Meer liegen. Heute sind in diesen kleinen Orten vor allem Fischfang und der Anbau von Orangen- und Zitrusbäumen von Bedeutung. Nun fahren wir durch die Foresta Umbria am Gargano-Gebirge. Durch den prächtigen Buchenwald der Foresta Umbria, dem einzigen größeren Wald Apuliens, fahren wir wieder zurück zum Hotel.

8. Tag Freitag, 30. September

Vieste und frei

Heute unternehmen wir einen gemütlichen Bummel durch den bekannten Ferienort. Es bleibt freie Zeit zum Einkaufen und natürlich darf das «Dolcefarniente» auch nicht zu kurz kommen. Den Nachmittag können Sie in der Hotelanlage oder am herrlichen Sandstrand geniessen.

9. Tag Samstag, 1. Oktober

Vieste – Lucca

Der adriatischen Küste entlang fahren wir Richtung Pescara. Auf der eindrücklichen Autobahn geht es über die Abruzzen gegen Rom. Via Orvieto und Florenz erreichen wir am Abend die toskanische Stadt Lucca.



10. Tag Sonntag, 2. Oktober

Lucca – Brienzi

Entlang der Küstenautobahn fahren wir via La Spezia nach Genua und dann weiter nach Alessandria. Durchs Piemont gelangen wir ins burgenreiche Aostatal. Durch den Grossen St. Bernhard erreichen wir die Schweiz und fahren via Martigny – Vevey – Freiburg – zurück zu unseren Einstiegeorten.



Auf der ganzen Reise wohnen wir in gehobenen Mittelklassehotels. Alle Zimmer verfügen über Bad oder Dusche/WC, Klimaanlage, Sat-TV, Telefon und Safe. In Torre Canne sind wir drei Nächte und in Vieste vier Nächte in eleganten, im mediterranen Stil erbauten Hotels untergebracht. Beide Hotels verfügen über ein Schwimmbad und sind direkt am Meer gelegen.



Pauschalpreis im DZ

Fr. 1995.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 2295.-

Zuschlag Meersicht-Zimmer
in Torre Canne

Fr. 50.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 59.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Doppelbesatzung Fahrer
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ Reiseleitung vom 3. – 7. Tag
- ✓ Eintritte und Führungen gemäss Programm
- ✓ Mittagsvesper am 5. Tag

WÄHRUNG

Euro €
Kreditkarte



Piemont – eine Welt für Geniesser

13. – 16. Oktober 2022 | 4 Tage

Piemont – eine Reise ins Feinschmeckerparadies. Hier ist alles noch ein bisschen echter und unverfälschter als andernorts in Italien. Das Piemont zählt zu den besuchenswertesten Gegenden Italiens. Wir vermitteln Ihnen einen vertieften Einblick in die Welt des genüsslichen Piemonts. Geniessen Sie auf dieser Reise atemberaubende Aussichten, romantische Kirchen und Burgen, schöne mittelalterliche Dörfer, weisser Trüffel, eine ausgezeichnete Küche und fabelhafte Weine. Die Hügellandschaft der Langhe südlich von Turin lässt sich mit allen fünf Sinnen geniessen.

1. Tag Donnerstag, 13. Oktober

Brienz – Alba

06.00 Uhr ab Meiringen (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Interlaken – Spiez – Thun – Bern – Freiburg – Greyerzersee. Via Montreux gelangen wir nach Martigny und durch den Grossen St. Bernhard weiter nach Aosta. Reizvolle Fahrt durch das Aostatal – Ivrea an weiten Reisfeldern und der Autometropole Turin vorbei nach Alba, auch Stadt der Hundert Türme genannt. Das mittelalterliche Stadtzentrum ist sehr interessant und besitzt viele architektonische Schmuckstücke.

2. Tag Freitag, 14. Oktober

Rundfahrt Alba – Barolo – Langhe

Heute fahren wir mit einer deutschsprechenden Reiseleitung durch das Langhe-Gebiet. Wir beginnen mit einem geführten Rundgang durch die Altstadt von Alba. Anschliessend gelangen wir ins Städtchen La Morra, das auch Balkon der Langhe genannt wird. Von hier geniessen wir den schönen Ausblick auf die umliegenden Weinberge. Wir besichtigen eine Weinkellerei, wo wir uns bei einer

Probe selbst von der Qualität der Produkte überzeugen können. Nach dem Mittag geht es weiter nach Barolo. Kleiner Spaziergang durch den Ort, der einem der grössten italienischen Weine seinen Namen gegeben hat. Weiterfahrt durch die malerischen Orte Monforte d'Alba, Serralunga d'Alba und Castiglione Falletto. Lassen Sie sich von der landschaftlichen Schönheit verzaubern. Im späteren Nachmittag kommen wir zurück ins Hotel, wo Sie Zeit haben sich frisch zu machen. Nach kurzer Fahrt werden wir in einem Spezialitätenrestaurant erwartet, wo wir die aussergewöhnliche Piemonteser Küche bei einem Schlemmermenü geniessen dürfen. Nach einem gemütlichen Abend Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag Samstag, 15. Oktober

Asti und Trüffelsuche

Wieder werden wir von unserer Reiseleitung begleitet. Wir fahren nach Asti, wo wir einen Stadt- rundgang unternehmen. Die Stadt ist weltberühmt für ihre Schaumweine. In der Altstadt dieses typisch piemontesischen Städtchens wechseln

sich Türme mit strengen Barockfassaden ab. Sie haben Zeit für eine individuelle Mittagspause. Am Nachmittag erwartet uns ein besonderes Erlebnis: Wir besuchen einen Trüffelbetrieb in Costigliole d'Asti. Nach interessanten Informationen und einer Trüffelsuche darf auch die Verkostung von Trüffeln nicht fehlen. Durch das Barbaresco-Gebiet fahren wir zurück nach Alba.

4. Tag Sonntag, 16. Oktober

Alba – Brienz

Die Heimreise führt uns via Stresa – über den Simplon nach Brig zum Mittagshalt. Via Martigny – Montreux – Fribourg – Bern erreichen wir am Abend wieder unsere Einstiegeorte.



Pauschalpreis im DZ

Fr. 955.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 1050.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 35.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ Reiseleitung am 2. & 3. Tag
- ✓ Weindegustation
- ✓ Spezialitätenabendessen
- ✓ Trüffelsuche & Verkostung

WÄHRUNG

Euro €



Abschlussfahrt Tiroler Zugspitz Arena

20. – 23. Oktober 2022 | 4 Tage

Die Zugspitze ist nicht nur der höchste Berg Deutschlands, sondern auch der Tiroler Zugspitz Arena. In einem weiten, sonnigen Talkessel befindet sich das beschauliche Dorf **Ehrwald**. Der grösste Ort der Region liegt direkt am Fusse der Zugspitze. Es ist eine einzigartige Stimmung, die sich im Herbst über das Herz der Tiroler Alpen legt. Aus sattem Grün wird mildes Gelb, sanftes Braun, aber auch feuriges Rot und Orange. Geniessen Sie die herbstliche, leuchtende Bergwelt zum Saisonschluss.

1. Tag Donnerstag, 20. Oktober

Brienz – Ehrwald

07.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brünig – Luzern – über den Hirzel. Weiterfahrt dem Walensee entlang – Sargans – durchs Rheintal – St. Margrethen – Bregenz. Durch den schönen Bregenzerwald und über den Hochtannbergpass, Weiterfahrt der Lech entlang durch das gleichnamige Tal. Via Reutte – Heiterwang gelangen wir zu unserem Aufenthaltsort Ehrwald.

2. Tag Freitag, 21. Oktober

Wendelstein

Mit dem Reisecar fahren wir nach Brannenburg. Ab hier geht es mit der Zahnradbahn auf den Wendelstein. Vorbei an Almwiesen, durch schattigen Wald und über schroffe Felsen hinauf zur Bergstation ist schon die Fahrt ein unvergessliches Erlebnis. Im Bergrestaurant machen wir unseren Mittagshalt und geniessen das Panorama. Am Nachmittag Rückfahrt nach Ehrwald. Heute findet der Ab-

schlussabend statt. Nach einem Apéro geniessen wir ein feines Abendessen. Bei traditioneller Unterhaltung mit Musik und Tanz verbringen wir gemütliche Stunden. Natürlich findet auch wieder unsere Verlosung mit attraktiven Preisen statt.

3. Tag Samstag, 22. Oktober

Plansee – Ammergebirge

Gegen Mittag starten wir zu unserem heutigen Ausflug. Wir fahren entlang des idyllischen Plansees und weiter durch das Ammergebirge. Geniessen Sie die Fahrt durch die ursprüngliche Landschaft der Region. Nach einer gemütlichen Einkehr gelangen wir zurück nach Ehrwald.

4. Tag Sonntag, 23. Oktober

Ehrwald – Brienz

Die Heimreise führt uns via Oberstaufen – Scheidegg über ein Teilstück der Deutschen Alpenstrasse in Richtung Schweiz. Durchs Rheintal – dem Walensee entlang und über den Hirzel geht es zurück ins Berner Oberland.



Wir wohnen in einem gehobenen Mittelklassehotel in Ehrwald. Die Zimmer sind gemütlich und komfortabel eingerichtet. Entspannen können Sie sich in der Vital Therme mit finnischer und römischem Sauna, Kräuter dampfbad, Infrarotkabine, Kneippduschgang, Ruheräume mit Schwebel- oder Therapieliegen und Fitnessraum.

Pauschalpreis im DZ

Fr. 825.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 890.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 35.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ Musik und Tanz mit Verlosung
- ✓ Zahnradbahn Wendelstein
- ✓ Mittagsimbiss am 2. Tag

WÄHRUNG

Euro €



©Hotel Savoia, Abano Terme



©Hotel Savoia, Abano Terme

Erholungs- und Kurferien in Abano Terme

30. Oktober – 6. November 2022 | 8 Tage

Nur einen Katzensprung von Venedig entfernt, umgeben vom üppigen Grün der Euganeischen Hügel liegt **Abano Terme**. Die euganeische Thermalzone gilt als eine der wichtigsten und wirksamsten der Welt. Der lebhafte Kurort, wo das ganze Jahr Saison ist, bietet mit seinem breiten Unterhaltungsangebot, der idealen Lage und den einmaligen Ausflugsmöglichkeiten für jeden etwas. Fango besteht aus Schlamm. Dieser wird in Seen des euganeischen Beckens gewonnen und in den speziell dafür gebauten Bassins der Kurhotels gelagert. Jahrelang wird der Fango dort von stark mineralhaltigem, 87°C warmen Thermalwasser durchflossen und so mit zahlreichen Mineralsalzen angereichert. Verbunden mit seiner Fähigkeit als guter Wärmespeicher wird der Fango zum Heilmittel. Die Fango-Kurbehandlung teilt sich in vier Abschnitte auf: die Fangopackung, das Bad im Thermalwasser, die Ruhezeit mit Schwitzreaktion und zuletzt die Massage. Zu Beginn findet eine obligatorische ärztliche Untersuchung statt. Der Arzt bestimmt Kurdauer, Temperatur und Art des Fangos. Auch wer keine Kur macht, profitiert von der Wirkung des Thermalwassers. Das Baden im 30-35° C warmen Wasser löst Verspannungen und Verkrampfungen und wirkt entspannend auf Körper, Geist und Seele.

1. Tag Sonntag, 30. Oktober

Brienz – Abano Terme

07.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brüning – Seelisberg – Gotthard – durch die Leventina ins Tessin, wo wir das Mittagessen einnehmen. Weiterfahrt über die Autobahn – Chiasso – Milano – Verona nach Abano.

Erleben Sie Abano beim Bummel durch das lebhafte Städtchen und die Fussgängerzone mit guten Einkaufsmöglichkeiten. Im Hotel können Sie

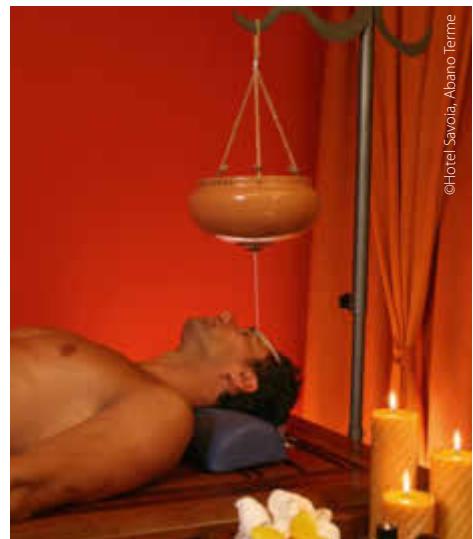
sich verwöhnen und pflegen lassen. Auch die kulinarische Vielfalt der italienischen Küche verspricht echten Genuss.

Während des Aufenthalts bleibt der Reisecar in Abano stationiert. Ein Ausflug ist im Programm eingeschlossen.

8. Tag Sonntag, 6. November

Abano Terme – Brienz

Die Heimreise führt uns auf direktem Weg wieder zurück ins Berner Oberland.



©Hotel Savoia, Abano Terme

Sie wohnen in einem modernen Hotel der gehobenen Mittelklasse, nur wenige Schritte von der Fussgängerzone im Zentrum entfernt aber trotzdem an einer ruhigen Lage, umgeben von einem parkähnlichen Garten. Alle Zimmer verfügen über Bad oder Dusche/WC, Fön, Balkon, Bademantel gegen eine kleine Gebühr, Telefon, TV, Radio und Miet-Safe. Das äussere Thermal schwimmbad mit der Hydromassage und den Wasserspielen ist mit dem inneren Thermalbad verbunden und steht den Gästen kostenlos zur Verfügung.



Pauschalpreis im DZ	Fr. 1215.-
Pauschalpreis im EZ	Fr. 1300.-
Zuschlag Vollpension	Fr. 65.-
Kurpaket 3 Anwendungen	Fr. 245.-
Kurpaket 5 Anwendungen	Fr. 355.-
Kurpaket 6 Anwendungen	Fr. 435.-
Annulationskosten/ SOS-Versicherung	Fr. 47.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ Ausflug

WÄHRUNG

Euro €



Wellness in Seefeld mit Shopping in Innsbruck

20. – 23. November 2022 | 4 Tage

Seefeld ist ein gemütlicher Ferienort im Tirol, auf einer sonnigen Terrasse gelegen, mit einer schönen Weitsicht in die herrliche Berglandschaft. Wegen seiner einzigartigen Lage in den Bergen war Seefeld schon zweimal Austragungsort der Olympischen Winterspiele. Wohl deshalb wurde das Dorf ein international beliebter Ferienort mit einer hervorragenden Infrastruktur. Sport wird hier in all seinen Variationen gross geschrieben – das Angebot lässt nichts zu wünschen übrig. Auch weniger Sportlichen wird es bestimmt nicht langweilig, denn es gibt zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten. Trotz seiner Beliebtheit ist es Seefeld gelungen, seinen typischen Tiroler Dorfcharakter zu bewahren. Nach wie vor sehen Sie blumengeschmückte Bauernhäuser und die kleine Kirche als gültiges Wahrzeichen.

1. Tag Sonntag, 20. November

Brienz – Seefeld

06.30 Uhr ab Interlaken (weitere Einsteigeorte nach Absprache) via Brienz – Meiringen – Brünig – Luzern – über den Hirzel – dem Walensee entlang. Bei Feldkirch passieren wir die Grenze zu Österreich. Weiterfahrt durch das Bundesland Vorarlberg – Landeck – durchs Obere Inntal nach Seefeld.

2. Tag Montag, 21. November

Freier Aufenthalt

Der ganze Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Erholen Sie sich in der Wellnessanlage oder Beauty-Abteilung des Hotels oder geniessen Sie die freie Zeit auf einem ausgedehnten Spaziergang. Seefeld bietet einfach alles, was man von einem bekannten Ferienort erwarten kann. Die Fussgängerzone,

in der kein Auto die Dorfidylle stört, bietet viele Boutiquen zum Bummeln und Einkaufen, bodenständige Cafés und Gasthöfe zum Verweilen.

3. Tag Dienstag, 22. November

Innsbruck oder Relaxen im Hotel

Heute fahren wir nach Innsbruck, wo Sie Zeit für eine ausgedehnte Shoppingtour haben. Erkunden Sie auch die historische Altstadt mit der Fussgängerzone und dem Goldenen Dacherl.

4. Tag Mittwoch, 23. November

Seefeld – Brienz

Gegen Mittag machen wir uns auf die Heimreise. Rückreise über die Arlbergroute zurück zu den Einsteigeorten.



Wir wohnen im gehobenen Krumers Post Hotel & Spa, einem sehr schönen Hotel in einer Traumlage direkt am Dorfplatz in der Fussgängerzone von Seefeld – und trotzdem in perfekter Ruhelage. Die Zimmer sind komfortabel und gemütlich eingerichtet und verfügen über Bad oder Dusche/WC, Balkon, Kabel-TV, Radio, Telefon, kostenloses WLAN, Safe, Minibar und Sitzecke. Geniessen Sie die hervorragende Küche, entspannen Sie sich im 2500 m² grossen Spa und entdecken Sie Ihre Freude an Sport und Bewegung beim täglichen Aktivprogramm. Der Wellness-Bereich bietet Hallenbad, Saunen, Dampfbad, Ruhebereich mit Wasserbetten, Erlebnisduschen, Wohlführräume für Massagen und Kosmetikbehandlungen, Plauderstube, Spa Lounge, Leisure Lounge mit Pool (36°C) und Fitnessraum.

Reservieren Sie bereits bei der Buchung einen Termin für eine Wellness-Massage oder Körperbehandlungen, damit Sie sich ganz sicher verwöhnen lassen können.



Pauschalpreis im DZ

Fr. 775.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 875.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 35.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP

WÄHRUNG

Euro €



Weihnachtsmarkt Ulm

9. – 10. Dezember 2022 | 2 Tage

Der **Ulmer Weihnachtsmarkt** findet auf dem Münsterplatz statt, direkt vor dem höchsten Kirchturm der Welt. In über hundert festlich geschmückten Holzbuden werden Spezialitäten, Kunsthandwerk, Christbaumschmuck, Spielzeug, Lebkuchen, Süßigkeiten und Glühwein verkauft. Glasbläser und Maler laden zum Verweilen ein. Musik und Gesang ertönen im Advent täglich ab 17.00 Uhr vor dem Hauptportal des Münsters. Ulm hat eine zauberhafte Altstadt mit einem malerischen Fischer- und Gerberviertel. In der Fussgängerzone gibt es viele Geschäfte, die zum Einkaufen einladen. Beim Bummel durch die Stadt entdecken Sie versteckte Winkel, Gassen und historische Plätze.

1. Tag Freitag, 9. Dezember

Brienz – Ulm

06.00 Uhr ab Interlaken (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Brüning – Luzern – Hirzel – dem Walensee entlang – über die Grenze – Bregenz – Memmingen erreichen wir Ulm. Der Rest

des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Geniessen Sie die weihnachtliche Stimmung.

2. Tag Samstag, 10. Dezember

Ulm – Brienz

Am Morgen geniessen wir ein reichhaltiges Früh-

stücksbuffet. Sie haben nochmals Gelegenheit über den Weihnachtsmarkt zu flanieren. Um ca. 14.30 Uhr werden wir Ulm wieder verlassen. Auf gleicher Route wie bei der Anreise geht die Fahrt zurück ins Berner Oberland.



©Ulm-Neu-Ulm Tourismus GmbH/Bildwerk89

Wir wohnen in einem zentral gelegenen, gehobenen Mittelklassehotel direkt an der Donau. Das Zentrum ist in ca. 15 Gehminuten erreichbar. Zimmer mit Bad oder Dusche/WC, Fernseher, Radio, Klimaanlage, Minibar.

Pauschalpreis im DZ Fr. 295.-

Pauschalpreis im EZ Fr. 325.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung Fr. 21.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, ZF

WÄHRUNG

Euro €



Striezelmarkt Dresden mit Erzgebirge

15. – 18. Dezember 2022 | 4 Tage

Dresden liegt auf beiden Seiten der Elbe und ist unbestritten die schönste Stadt der neuen Bundesländer. In Dresden kann von einem harmonischen Dreiklang die Rede sein – im sächsischen Elb-Florenz verbinden sich Architektur, Kunst und Natur zu einem idyllischen Ganzen. Die reiche Geschichte spiegelt sich im Stadtbild Dresdens wieder. Bauwerke, die Stein um Stein rekonstruiert oder liebevoll restauriert wurden, alte Villenviertel, die in ihrem ganz eigenen Glanz erstrahlen.

Der **Striezelmarkt** ist der älteste Weihnachtsmarkt Deutschlands. Der Name «Striezelmark» geht auf jenes köstliche Backwerk zurück, das heute als «Dresdner Christstollen» Weltruf erlangt hat. Jahr für Jahr bieten über 200 Buden Schnitzereien und Weihnachtsschmuck, vor allem aber kulinarische Leckerbissen an. Der Besuch des Konzertes in der Frauenkirche wird ebenfalls zu einem Erlebnis der besonderen Art.

1. Tag Donnerstag, 15. Dezember

Brienz – Dresden

05.00 Uhr ab Brienz/Bern (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brüning – Luzern – dem Walensee entlang – durchs Rheintal – über die Grenze nach Deutschland. Via Ulm – Nürnberg – Bayreuth – Chemnitz erreichen wir am Abend Dresden.

2. Tag Freitag, 16. Dezember

Dresden

Am Vormittag unternehmen wir eine interessante Stadtrundfahrt mit einer lokalen Reiseleitung. Die im 2. Weltkrieg fast völlig zerstörte Stadt ist von seinen Bewohnern mit Liebe wiederaufgebaut worden und hat ihren einstigen Glanz zurück gewonnen. Wir sehen unter anderem die Brühlsche Terrasse, Fürstenzug, Altmarkt, Zwinger, Hofkirche, Semper-Oper und vieles mehr. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Es gibt viele Möglichkeiten, die Stadt auf eigene Faust zu ent-

decken. Besuchen Sie den Striezelmarkt und nutzen Sie die freie Zeit für Ihre Weihnachtseinkäufe.

3. Tag Samstag, 17. Dezember

Erzgebirge mit Seiffen

Heute machen wir eine Rundfahrt durchs Erzgebirge, eines der schönsten europäischen Mittelgebirge. Fahrt in den Kurort Seiffen, das Zentrum der Holzspielwarenindustrie und Heimat der musizierenden Weihnachtsengel, der Nussknacker und Räuchermännchen. Entdecken Sie das Städtchen auf eigene Faust. Rückfahrt nach Dresden. Geniessen Sie den Abend, vielleicht spazieren Sie ein letztes Mal über den Striezelmarkt?

4. Tag Sonntag, 18. Dezember

Dresden – Brienz

Frühmorgens verlassen wir Dresden und fahren via Chemnitz – Zwickau – Bayreuth – Nürnberg – Ulm in Richtung Schweiz. Am Abend erreichen wir die Einstiegeorte.



In Dresden sind wir in einem Erstklasshotel untergebracht. Das Hotel liegt sehr zentral, die Altstadt mit Frauenkirche und Semperoper sind nur einige Gehminuten entfernt. Die Zimmer sind komfortabel mit Dusche/WC, Farb-TV, Radio, Safe und Minibar eingerichtet.



Pauschalpreis im DZ

Fr. 995.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 1120.-

Annulationskosten/
SOS-Versicherung

Fr. 35.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Flück-Reisebegleitung
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, ZF
- ✓ 1. Tag HP
- ✓ Stadtührung Dresden

WÄHRUNG

Euro €



Winterzauber Lappland

11. – 26. Februar 2023 | 16 Tage

Winter in **Lappland** ist ein ganz besonderes Erlebnis – dem Zauber dieser Zeit kann sich niemand entziehen! Erleben Sie das spezielle Licht, wenn die Sonne in die tief verschneite Landschaft scheint, der Schnee glitzert und sich am Himmel tolle Wolkenbilder bilden. Mit etwas Glück können Sie in einer klaren Nacht das Nordlicht sehen. Zudem gibt es weitere unvergessliche Dinge, die man nur im Winter erleben kann: Eine Schifffahrt mit einem Eisbrecher, eine Schneemobsafari, eine Hunde- oder Rentierschlittenfahrt. Ein einmaliges Erlebnis im Winter ist die Schifffahrt auf der Hurtigrute. Diese Reise bietet Ihnen jeden Tag von neuem grossartige Abenteuer. Gönnen Sie sich diese **Winterreise**, Sie werden begeistert sein.

1. Tag Samstag, 11. Februar

Brienz – Travemünde

05.30 Uhr ab Meiringen (weitere Einstiegeorte nach Absprache) via Brienz – Interlaken – Spiez – Thun – Bern nach Basel. Über die Grenze gelangen wir nach Deutschland und fahren via Frankfurt – Hannover – Hamburg nach Travemünde. Spät abends Einschiffung auf die Fähre der Finnlines nach Helsinki.

2. Tag Sonntag, 12. Februar

auf See

Geniessen Sie das Leben an Bord während wir durch die Ostsee in Richtung Finnland fahren.

3. Tag Montag, 13. Februar

Helsinki

Am Vormittag Ankunft in Helsinki. Auf einer Stadt-rundfahrt lernen wir die finnische Hauptstadt kennen und besichtigen die bekannte Felsenkirche. Der Hafen um die Suomenlinna-Festung ist das pulsierende Herz der Stadt, mit warmer Atmosphäre, auch im Winter bei klirrender Kälte. Zeit zur freien Verfügung.

4. Tag Dienstag, 14. Februar

Helsinki – Oulu

Durch die finnische Seenplatte fahren wir vorbei an tief gefrorenen Seen und durch herrliche Winterlandschaften. Es begleiten uns auch dichte Wälder auf dem Weg nach Norden.

5. Tag Mittwoch, 15. Februar

Oulu – Rovaniemi

Dem Botnischen Meerbusen entlang fahren wir via Kemi nach Batskärnäs in Schwedisch Lappland, unweit der Grenze zu Finnland. Hier erwartet uns am Nachmittag ein Höhepunkt unserer Reise: Eine eindrückliche Fahrt mit einem Eisbrecher, welcher sich mühelos einen Weg durch das dicke Packeis des Botnischen Meerbusens bahnt. Weiterfahrt nach Rovaniemi, der bedeutendsten Stadt Finnisch Lapplands. Wir beziehen die Zimmer für drei Nächte.

6. Tag Donnerstag, 16. Februar

Rovaniemi

Wir fahren zum Weihnachtsmanndorf am Polarkreis nördlich von Rovaniemi. Hier kann man den

Weihnachtsmann täglich antreffen, in zahlreichen Shops Mitbringsel erstehen oder im Postamt schon die Weihnachtspost aufgeben. Anschliessend besuchen wir eine Husky-Farm und dürfen eine Hundeschlittenfahrt geniessen. Für die starken Huskies ist das Ziehen der Schlitten auch im Tiefschnee kein Problem und auf einer festgefahrenen Schneedecke erreichen sie ein überraschendes Tempo. Thermo-Overalls und Stiefel werden uns zur Verfügung gestellt.

7. Tag Freitag, 17. Februar

Rovaniemi

Heute haben Sie verschiedene Möglichkeiten: Wer den Tag aktiv verbringen möchte, kann eine Schneemobsafari oder eine Rentierschlittenfahrt buchen (fakultativ). Sie können aber auch einen geruhigen Tag mit einem Stadtbummel und dem Besuch des Arktikums verbringen. Dieses empfehlenswerte Museum vermittelt Eindrücke zur Geschichte Lapplands, der samischen Kultur und über das Leben in der Arktis.

8. Tag Samstag, 18. Februar

Rovaniemi – Levi

Durch die einsame Natur Finnisch Lapplands geht es abseits der Hauptroute weiter Richtung Norden. Levi ist ein stilvoller und einladender Ferienort, der für seine internationale Atmosphäre und unverfälschte Gastfreundschaft bekannt ist.

9. Tag Sonntag, 19. Februar

Levi – Snow Village

Wir besichtigen das Snow Village in Lainio. Dieses





traumhafte Gebilde wird von Jahr zu Jahr mit mehr als 1.5 Mio. kg Schnee und 300000 kg Eis neu errichtet. Wir bestaunen das eindrucksvollste Snow Village in ganz Lappland! Freie Zeit in Levi.

10. Tag Montag, 20. Februar

Levi – Tromsø

Dicht entlang der schwedisch-finnischen Grenze reisen wir durch die malerische Winterlandschaft. Während der Fahrt durch das Skibottsdalen überqueren wir die finnisch-norwegische Grenze. Wir erreichen Tromsø. Die Hauptstadt der Provinz Troms, liegt auf der Insel Tromsøya und ist durch eine lange Brücke mit dem Festland verbunden. Gemeinsam besichtigen wir die berühmte Eismeerkathedrale. Nach einem gemeinsamen Abendessen gehen Sie spätabends an Bord des Postschiffes.

11. Tag Dienstag, 21. Februar

An Bord des Postschiffes

Während zwei Tagen geniessen Sie die Fahrt entlang der Westküste Norwegens mit den traumhaften Blicken auf die verschneiten Berge und die zahlreichen Fjorde. An Bord werden Sie am Morgen mit dem Frühstück und am Abend mit einem grossen Buffet verwöhnt. Gegen Abend erreichen Sie die Inselgruppe der Lofoten. Mit ihrer einzigartigen Landschaft und den pittoresken Fischerdörfern zählt die Inselgruppe zu den schönsten Reisezielen Europas.

12. Tag Mittwoch, 22. Februar

An Bord des Postschiffes

Sie geniessen einen weiteren Tag auf See. Am Morgen überqueren Sie den nördlichen Polarkreis. Die weitere Route wird geprägt von schönen Schären und Inseln.

13. Tag Donnerstag, 23. Februar

Trondheim – Lillehammer

Frühmorgens legt das Schiff in Trondheim an. Durch die einsame Weite des Dovrefjells und durch das faszinierende Gudbrandsdal erreichen wir die ehemalige Olympiastadt Lillehammer.

14. Tag Freitag, 24. Februar

Lillehammer – Oslo

Am Vormittag Fahrt nach Oslo. Die norwegische Hauptstadt liegt sehr schön am Oslofjord, umgeben von Wäldern. Um die Mittagszeit Einschiffung auf das moderne Kabinenschiff der Color-Line und Überfahrt nach Kiel.

15. Tag Samstag, 25. Februar

Kiel – Kassel

Durch Deutschland geht es südwärts zu unserem letzten Übernachtungsort Kassel.

16. Tag Sonntag, 26. Februar

Kassel – Brienz

Von einer unvergesslichen Reise kehren wir zurück in die Schweiz.



Wir wohnen während der ganzen Reise in guten oder gehobenen Mittelklassehotels.

Pauschalpreis im DZ

Fr. 5345.-

Pauschalpreis im EZ

Fr. 6000.-

Rentierschlittenfahrt	Fr.	165.-
Schneebobilsafari bei 2 Pers./		
Schlitten	Fr.	120.-
Schneemobilsafari bei 1 Pers./		
Schlitten	Fr.	170.-
Annulationskosten/		
SOS-Versicherung	Fr.	123.-
Frühbucherrabatt bis 31.7.	Fr.	100.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ Doppelbesatzung Fahrer
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ 1. Tag ZF
- ✓ Fahrüberfahrten in 2-Bett-Innenkabinen, HP
- ✓ Schifffahrt Postschiff in 2-Bett-Innenkabine, HP
- ✓ Stadtührung Helsinki inkl. Felsenkirche
- ✓ Besuch Husky-Farm inkl. Schlittenfahrt
- ✓ Eisbrecher-Fahrt
- ✓ Eintritte Snow Village und Eismeerkathedrale

WÄHRUNG

Euro €

Norwegische Kronen

Kreditkarte

Preise und Programm: Stand November 2021. Preis- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Es gelten spezielle Annulationsbedingungen.





Island mit Färöer-Inseln

6. – 23. Juli 2023 | 18 Tage



Island, die Insel unter dem Polarkreis wird von einzigartigen Naturschauspielen geprägt: Schillernde Seen, hohe Wasserfälle, gewaltige Fjorde, grandiose Gletscher, feuerspuckende Vulkane, heisse Geyser fauchen aus brauner Erde. Die karge, herbe Schönheit des wilden Landesinnern bildet einen unverwechselbaren Kontrast zum saftigen Grün an den Küsten und den birkenbewachsenen Tälern. Diese Mischung, die kein anderes Land Europas in dieser Intensität zu bieten hat, macht denn auch den Reiz aus. Das Klima ist trotz der nördlichen Lage überraschend ausgeglichen, niemals heiss und selten richtig kalt. Die Rundreise um die Insel aus Feuer und Eis führt Sie mehrheitlich entlang der Ringstrasse zu vielen Sehenswürdigkeiten. Ein weiterer Höhepunkt ist der Aufenthalt auf den **Färöer-Inseln**, die unvergleichliche Natureindrücke in einer besonderen Landschaft bieten. Eine aussergewöhnliche Reise für Liebhaber des Nordens.

1. Tag Donnerstag, 6. Juli

Brienz – Kassel

06.30 Uhr ab Meiringen (weitere Einsteigeorte nach Absprache) via Brienz – Interlaken – Spiez – Thun – Bern nach Basel. Über die Grenze gelangen wir nach Deutschland und fahren via Karlsruhe – Frankfurt nach Kassel.

2. Tag Freitag, 7. Juli

Kassel – Kolding

Die Route führt uns durch die Lüneburger Heide und via Hamburg – Flensburg nach Kolding.

3 Tag Samstag, 8. Juli

Kolding – Fähre

Via Aalborg gelangen wir zum Fährhafen der Smyril Line und gehen an Bord der Norrøna.

4. Tag Sonntag, 9. Juli

Auf See – Färöer-Inseln

Geniessen Sie den Tag auf See. Das Abendessen nehmen wir an Bord ein, da die Fähre erst spät abends in Tórshavn anlegt. Zimmerbezug im Hotel.

5. Tag Montag, 10. Juli

Eysturoy – Streymoy

Heute geht es auf eine Rundfahrt über die Hauptinseln Eysturoy und Streymoy. Sie sehen den Naturhafen Saksun, die Schlucht in Gjógv, die Brücke über den Atlantik, Tjørnuvík und Toftir.

6. Tag Dienstag, 11. Juli

Vágar

Sofern das Wetter mitspielt, machen wir von Vestmanna aus eine traumhafte Bootsfahrt zu den Vogelklippen. Mit etwas Glück können wir, nebst anderen Seevögeln, auch Papageientaucher beobachten. Durch den Tunnel geht es auf die Nachbarinsel Vágur. Im kleinen Dorf Gasadalur scheint die Zeit stehengeblieben zu sein.

7. Tag Mittwoch, 12. Juli

Tórshavn – Fähre

Wir unternehmen einen geführten Spaziergang durch Tórshavn, die Hauptstadt der Färöer. Abends beginnt die Fährüberfahrt nach Island.

8. Tag Donnerstag, 13. Juli

Seyðisfjörður – Höfn

Am Vormittag erreichen wir Seyðisfjörður an der Ostküste Islands. Wir nehmen unsere deutschsprachende Reiseleiterin Karen Erlingsdottir an Bord, die uns auf der Island-Rundfahrt begleitet. Die ersten Landschaftsbilder sind beeindruckend. Geniessen Sie die atemberaubenden Aussichten auf der Fahrt den zerklüfteten Ostfjorden entlang. Wir gelangen nach Höfn, am Rande des Vatnajökull. Der Vatnajökull ist der drittgrösste Plateaugletscher der Erde, er wird nur vom Inlandeis Grönlands und der Antarktis übertroffen.

9. Tag Freitag, 14. Juli

Höfn – Vík

Heute erleben Sie eine der schönsten Landschaften Islands, die vom grössten Gletscher Europas, dem Vatnajökull, geprägt wird. Wir unternehmen eine Schiffsfahrt auf der berühmten Gletscherlagune Jökulsárlón, in die immer wieder Eismassen abstürzen und als kleine Eisberge dem Meer zutreiben. Weiterfahrt in den Skaftafell-Nationalpark mit seiner üppigen Vegetation und dem Wasserfall Svartifoss. Durchs Lavafeld Eldhraun und die Sandwüste von Mýrdalssandur fahren wir nach Vík. Es ist der südlichste Ort und eines der reizvollsten Dörfer Islands. Eine malerische Kirche steht auf einem Hügel über dem Ort, im Hintergrund breitet sich der Mýrdalsjökull-Gletscher aus.

10. Tag Samstag, 15. Juli

Vík – Reykjavík

Etwas ausserhalb von Vík liegt Kap Dyrhólaey, der südlichste Zipfel Islands. Es ist bekannt für den riesigen natürlichen Torbogen, den der Atlantik mit





seiner stetigen Brandung ausgehölt hat. Hier finden zahlreiche Vogelarten paradiesische Brutbedingungen. Auf der Strasse entlang der Südküste beeindrucken uns die Wasserfälle und das fruchtbare Tiefland Südislands. In Hvolsvöllur besuchen wir das interessante Lava-Center. Ein Höhepunkt des heutigen Tages ist der Gullfoss, der «Goldene Wasserfall». Er befindet sich in der Nähe von zahlreichen Geysiren, wie z.B. Strokkur, dessen Fontäne bis 35 m in die Höhe schießt. Den Abschluss bildet der Besuch des historischen Nationalpark Thingvellir. Weiterfahrt nach Reykjavík.

11. Tag, Sonntag, 16. Juli Reykjavík und Blaue Lagune

In der nördlichsten Hauptstadt der Welt lebt ungefähr die Hälfte der Bevölkerung Islands. Auf einer Rundfahrt sehen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie das Parlamentsgebäude, der Dom sowie der raketenförmige Turm der Kirche. Am Nachmittag fahren wir über die eindrucksvollen Lavafelder der Halbinsel Reykjanes zur Blauen Lagune und geniessen ein unvergessliches Bad im warmen, tiefblauen und mineralreichen Wasser. Es besteht die Möglichkeit, den Nachmittag individuell in Reykjavík zu verbringen.

12. Tag Montag, 17. Juli Reykjavík – Akureyri

Weiterreise zum nördlichen Teil der faszinierenden Insel mit seinen tief eingeschnittenen Buchten und Fjorden. In Viðimýri besichtigen wir die alte Grasdachkirche. Zudem besuchen wir den sehr schönen Museumshof Glaumbær. Der Bauernhof ist einer der am besten erhaltenen Höfe, die in der für Island typischen Torfbauweise errichtet wurden.



Weiterfahrt nach Akureyri. Die Metropole des Nordlandes liegt am Ende des 90 km langen Eyjafjörður. Wirtschaftlich und kulturell ist Akureyri nach Reykjavík die zweitwichtigste Stadt des Landes. Geniessen Sie den Abend im wunderschönen Hafenstädtchen.

13. Tag Dienstag, 18. Juli Akureyri – Mývatn – Húsavík

Heute Fahrt zum Mývatn-See mit Halt beim majestatischen Goðafoss, dem «Wasserfall der Götter». Die Umgebung des Mývatn ist mit seinen bizarren Lavaformationen, Schwefelquellen und blubbernden Schlammlochern eine der interessantesten Regionen Islands. Die Vielfalt vulkanischer Bildungen ist hier besonders stark ausgeprägt. Weiterfahrt ins hübsche Hafenstädtchen Húsavík. Der schön gelegene Küstenort mit seinen bunten Häuschen hat viel zu bieten. Sofern das Wetter und die See mitspielen, unternehmen wir eine Walsafari. Die Whale-Watching-Boote fahren in Richtung Polarkreis, wo gute Chancen bestehen, die Meeressäuger beobachten zu können.

14. Tag Mittwoch, 19. Juli Húsavík – Egilsstaðir

Weiterfahrt zum Dettifoss, einer der gewaltigsten Wasserfälle Islands. Hier stürzen sich schäumende Wassermassen in ohrenbetäubendem Lärm in die Tiefe. Durch einsame und karge Lavalandchaften fahren wir nach Egilsstaðir.

15. Tag Donnerstag, 20. Juli Egilsstaðir – Seyðisfjörður – Fähre

Rückfahrt nach Seyðisfjörður. Unser Schiff, die Norröna, legt um die Mittagszeit ab. Zwei Übernachtungen an Bord.

16. Tag Freitag, 21. Juli auf See

Geniessen Sie zum Abschluss der Reise einen erholsamen Tag an Bord.

17. Tag Samstag, 22. Juli Hirtshals – Hamburg

Frühstück an Bord der Fähre. Um die Mittagszeit erreichen wir Hirtshals. Ausschiffung und Weiterreise nach Hamburg.

18. Tag Sonntag, 23. Juli Hamburg – Brienz

Be packt mit vielen einzigartigen Eindrücken treten wir die Heimreise an.



Während dieser Reise wohnen wir in guten Mittelklasshotels. In Island sind wir teilweise auch in einfacheren Hotels untergebracht. Doch die Zimmer sind sauber und freundlich

Pauschalpreis im DZ	Fr. 5985.-
Pauschalpreis im EZ	Fr. 7125.-
Annulationskosten/ SOS-Versicherung	Fr. 123.-
Frühbucherrabatt bis 31.1.23	Fr. 100.-

INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt mit modernem 5-Sterne Flück-Car
- ✓ gebuchte Zimmerkategorie, HP
- ✓ Fährüberfahrten in 2-Bett-Innenkabinen, HP
- ✓ Eintritte, Besichtigungen und Stadtrundfahrten gemäss Programm
- ✓ Einheimische Reiseleitung auf den Färöern und Island

WÄHRUNG

Euro
Dänische Kronen
Isländische Kronen
Kreditkarte

Preise und Programm: Stand November 2021. Preis- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Es gelten spezielle Annulationsbedingungen.



www.flueck-reisen.ch

Unsere neue Flück-Reisen Website

Tauchen Sie ein auf unserer Website www.flueck-reisen.ch in die faszinierende Welt des Reisens und entdecken Sie die vielfältigen Reisen, die wir mit unserer langjährigen Erfahrung sorgfältig für Sie ausgewählt haben. Sie haben jederzeit eine Übersicht über Neuigkeiten, aktuelle Reisen, Ausflüge und sonstige Termine wie Messen oder Veranstaltungen. Eine einfache Suchmaschine ermöglicht Ihnen eine gezielte Reisesuche. Zudem bestellen Sie Gutscheine für Ihre Lieben problemlos online.



Reise- und Gruppen- Impressionen



Aktiv beim Wandern



Wintertraum in Lappland



Gemeinsam gemütlich geniessen



Wir erfüllen Reiseträume!



Erlebnisreiche Radreise

Allgemeine Reise- und Vertragsbedingungen

Diese Vertragsbedingungen gelten für die Rechtsbeziehungen zwischen Ihnen und uns, der Flück Reisen AG, für von uns im eigenen Namen angebotene Pauschalreisen.

1. Vertragsabschluss, Mitreisende, Bezahlung

1.1 Ihre Anmeldung ist für Sie verbindlich. Der Reisevertrag zwischen Ihnen und uns kommt mit der vorbehaltlosen Annahme Ihrer Anmeldung zustande. Meldet der Anmelder weitere Reiseteilnehmer an, so steht er für deren wie für seine eigenen Verpflichtungen ein.

1.2 Unsere Leistungen ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung der jeweiligen Reise. Sonderwünsche sind nur dann Vertragsbestandteil, wenn sie schriftlich bestätigt worden sind.

1.3 Bei Erhalt der Reisebestätigung wird folgende Anzahlung zur sofortigen Zahlung fällig: 25% des Rechnungstotals, jedoch mindestens Fr. 100.- aufgerundet auf die nächsten Fr. 50.-. Die Restzahlung hat bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn einzutreffen. Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 21 Tage vor Reisebeginn) ist der gesamte Betrag bei Buchung zahlbar. Bei nicht fristgerechter Zahlung haben wir das Recht, entschädigungslos vom Vertrag zurückzutreten und die Annulationskosten gemäss Ziffer 2.2 einzufordern.

2. Änderungen der Buchungen oder Annulierung der Reise durch den Reisenden

2.1 Bei Namensänderungen, Änderungen der Reisedaten oder gebuchter Nebenleistungen sowie Annulation der Reise bis 30 Tage vor Reisebeginn, erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von Fr. 60.- pro Person, höchstens Fr. 120.- pro Auftrag. Nach dieser Frist gelten die Annulationsbedingungen von Ziffer 2.2. Bearbeitungsgebühren werden nicht durch die Annulationskostenversicherung gedeckt.

2.2 Treten Sie später von der Reise zurück, müssen wir zusätzlich zur Bearbeitungsgebühr folgende Annulationskosten in Prozenten des Rechnungstotals in Rechnung stellen:

30 - 15 Tage vor Abreise: 30%

14 - 08 Tage vor Abreise: 50%

07 - 00 Tage vor Abreise/ Nächterscheinen: 100% Abweichende Annulationskosten (z.B. Schiffsreisen, Linienflüge) sind vorbehalten. Karten für Veranstaltungen, Konzerte usw., auch wenn sie im Rahmen eines Pauschalarrangements gebucht wurden, können nicht mehr annulliert werden. Diese werden, unabhängig vom Zeitpunkt der Annulation, zu 100% verrechnet.

2.3 Massgebend zur Berechnung der Fristen ist das Eintreffen Ihrer schriftlichen Mitteilung bei uns. Beim Eintreffen an Wochenenden oder Feiertagen ist der nächstfolgende Arbeitstag massgebend.

3. Annulationskosten- und SOS-Rückreiseversicherung

Die Annulationskosten- und SOS-Rückreiseversicherung ist obligatorisch, sofern Sie nicht über eine private Versicherung verfügen.

4. Einreiseformalitäten

Schweizer Bürger und Bürger Liechtensteins benötigen für die Reisen eine gültige Identitätskarte oder einen gültigen Reisepass. Bürger anderer Staaten geben bitte Ihre Nationalität bei der Buchung bekannt. Die Reiseteilnehmer sind für das Einhalten dieser Vorschriften, die Beschaffung sowie das Mitführen der notwendigen Reisedokumente (wie Pass, Identitätskarte usw.) selber verantwortlich. Bitte überprüfen Sie die Reiseunterlagen vor Ihrer Abreise auf ihre Vollständigkeit und Richtigkeit.

5. Flück-Reisen Car

Die Zuteilung der Plätze erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Die Plätze werden für die gesamte Dauer der Reise zugeteilt. Für vordere Sitzplätze wird ein Zuschlag erhoben:

1. Reihe pro Person	Fr. 15.-
2. Reihe pro Person	Fr. 10.-
3. Reihe pro Person	Fr. 5.-
Für Rundreisen ab 5 Tagen:	
1. Reihe pro Person	Fr. 30.-
2. Reihe pro Person	Fr. 25.-
3. Reihe pro Person	Fr. 20.-

Alle unsere Cars verkehren als Nichtraucher-Cars. Wir behalten uns ausdrücklich das Recht vor, andere als die ausgeschriebenen Fahrzeugtypen oder Fahrzeuge befreundeter Firmen einzusetzen. In diesen Fällen sind Änderungen in der Platzzuweisung möglich.

6. Programm- und Preisänderungen

Wir behalten uns ausdrücklich das Recht vor, Prospektangaben, Leistungsbeschreibungen und Preise in den Prospekten zu ändern. Sollte dies der Fall sein, orientieren wir Sie über diese Änderungen. In Ausnahmefällen ist es möglich, dass der vereinbarte Preis erhöht werden muss. Preiserhöhungen können sich aus

- der nachträglichen Erhöhung der Beförderungskosten (einschliesslich der Treibstoffzuschläge);
- neu eingeführten oder erhöhten staatlichen Abgaben oder Gebühren;
- Wechselkursänderung oder
- staatlich verfügten Preiserhöhungen (z. B. Mehrwertsteuer) ergeben.

Erhöhen sich die Kosten dieser Reiseleistungen, kann die Preiserhöhung an Sie weitergegeben werden. Wir werden die Preiserhöhung bis spätestens 22 Tage vor Reisebeginn vornehmen. Sofern die Preiserhöhung mehr als 10 Prozent beträgt, können Sie die Reise spesenfrei annullieren.

7. Reiseabsage durch die Flück Reisen AG

7.1 Gruppengrösse: Für unsere Reisen gilt eine Mindestteilnehmerzahl von 18 Reisenden. Wir behalten uns das Recht vor, bei Nichterreichen dieser Teilnehmerzahl die Reise spätestens 22 Tage vor Reisebeginn abzusagen.

7.2 Zwingende Gründe: Sollten zwingende Gründe, wie höhere Gewalt, Naturkatastrophen, Unruhen, Streiks, staatliche Massnahmen, Epidemien, Pandemien usw. die sichere Durchführung der Reise erheblich erschweren oder verhindern, orientieren wir Sie über die Reiseabsage so rasch als möglich.

8. Wenn Sie etwas zu beanstanden haben

8.1 Entspricht die Reise nicht der vertraglichen Vereinbarung oder erleiden Sie einen Schaden so sind Sie verpflichtet, bei unserem Chauffeur/Reiseleiter unverzüglich diesen Mangel oder Schaden zu beanstanden.

8.2 Der Chauffeur/Reiseleiter wird bemüht sein, während der Reise innert angemessener Frist Abhilfe zu leisten. Wird keine Abhilfe geleistet, ist Abhilfe nicht möglich oder ist sie nicht genügend, so lassen Sie sich die gerügten Mängel oder den Schaden und die nicht erfolgte Abhilfe vom Chauffeur/Reiseleiter schriftlich bestätigen. Dieser ist jedoch nicht berechtigt, irgendwelche Schadenersatzforderungen anzuerkennen. Unterlassen Sie die Beanstandung und die schriftliche Bestätigung, können wir nach Reiseende nicht mehr auf

Ihre Beanstandung eingehen, und Sie verlieren jegliche Rechte gegenüber uns.

8.3 Wie Sie Ihre Forderung geltend machen: Sofern Sie Mängel, Rückvergütung oder Schadenersatzforderungen gegenüber uns geltend machen wollen, müssen Sie uns Ihre Beanstandung innert 30 Tagen nach dem tatsächlichen Reiseende der vereinbarten Reise schriftlich unterbreiten. Ihrer Beanstandung sind die Bestätigung vom Chauffeur/Reiseleiter und allfällige Beweismittel beizulegen. Sollten Sie nicht innert 30 Tagen nach dem tatsächlichen Reiseende der vereinbarten Reise Ihre Forderungen geltend machen, gehen Sie allen Ansprüchen verlustig und Sie verlieren alle Ihre Rechte.

9. Haftung

9.1 Wir machen Sie ausdrücklich darauf aufmerksam, dass Sie für die sichere Aufbewahrung von Wertgegenständen selber verantwortlich sind. In den Hotels sind diese Gegenstände im Safe aufzubewahren. Sie dürfen diese Gegenstände auf keinen Fall im unbewachten Car unbeaufsichtigt liegen lassen. Bei Diebstahl, Verlust, Beschädigung oder Missbrauch von abhandengekommenen Scheck- und Kreditkarten usw. haften wir nicht.

9.2 Car-, Zugs- und Schiffs Fahrpläne usw.: Auch bei einer sorgfältigen Reiseorganisation können wir die Einhaltung dieser Fahrpläne nicht garantieren. Gerade infolge grossen Verkehrsaukommen, Staus, Unfällen, Umleitungen, verzögerter Grenzabfertigungen usw. können Verspätungen auftreten. In all diesen Fällen haften wir nicht.

10. Sicherstellung der Kundengelder

Die Sicherstellung Ihrer im Zusammenhang mit Ihrer Pauschalreise einbezahlten Beträge ist gemäss neuem Bundesgesetz garantiert.

11. Ombudsmann

11.1 Vor einer gerichtlichen Auseinandersetzung sollten Sie an den unabhängigen Ombudsmann der Schweizer Reisebranche gelangen. Der Ombudsmann ist bestrebt, bei jeder Art von Problemen zwischen Ihnen und uns oder der Buchungsstelle, bei der Sie die Reise gebucht haben, eine faire und ausgewogene Einigung zu erzielen.

11.2 Die Adresse des Ombudsmannes lautet: Ombudsmann der Schweizer Reisebranche Postfach 383 8034 Zürich

12. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrages führt nicht zur Unwirksamkeit des gesamten Vertrages.

13. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

13.1 Auf die Rechtsbeziehungen zwischen Ihnen und der Flück Reisen AG ist ausschliesslich schweizerisches Recht anwendbar.

13.2 Für Klagen gegen die Flück Reisen AG wird ausschliesslich der Gerichtsstand Thun vereinbart. Wir können den Konsumenten an seinem Wohnort oder in Thun einklagen.





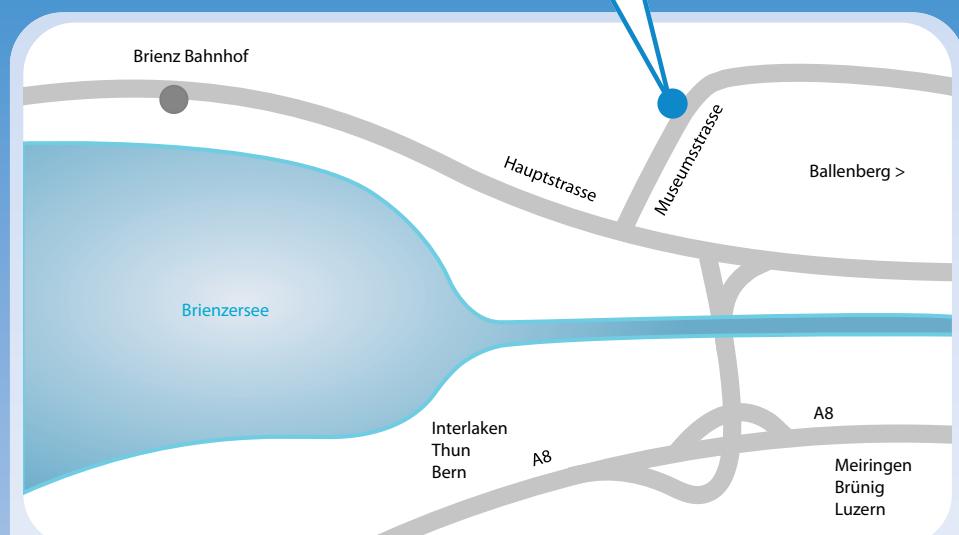
www.flueck-reisen.ch

Wir empfehlen uns für...

- Tagesausflüge
- Gruppenreisen
- Vereinsreisen
- Firmenreisen
- Hochzeitsfahrten
- Pauschalreisen im In- & Ausland

Wir organisieren Ihre Reise von A-Z. Suchen Sie noch ein spezielles Ziel, eine besonders schöne Route, ein gutes Restaurant oder eine Sehenswürdigkeit? Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung mit Gruppenreisen und unsere modernste Infrastruktur.

Unser Fahrerteam mit fundierter Erfahrung fährt Sie sicher und bequem ans Ziel, informiert Sie über Land und Leute und ist stets für Sie da. Alle unsere Reisecars haben Top-Ambiente-Bestuhlung. Ein Erlebnis für das Auge und den Rücken...
Sie werden begeistert sein!



Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte. Unser Büroteam berät Sie freundlich und kompetent und stellt Ihnen gerne eine massgeschneiderte Offerte zusammen.

Unsere Büroöffnungszeiten

Montag - Freitag 08.30 - 11.30 Uhr
13.30 - 17.00 Uhr

